

sport aktuell



*mein Sport
mein Verein*

MTV - Worldwide!

Bei unseren Turnern steht die
Welt Kopf!



Unsere neue Tischtennistrainerin
Susanne Weiß gewinnt bei den
deutschen Meisterschaften Silber!



Birte und Micha – die neue
Abteilungsleitung unserer Triathleten
startet hochmotiviert!



Eine Legende tritt ab – Laszlo
Baierle gibt mit 80 Jahren die
Abteilungsleitung
Basketball ab



Inhalt

3	Aufsichtsrat	32	Judo
4	Vorstand	38	Kindersportschule
6	MTV München	40	Prellball
8	Archiv	42	Tanz
10	Aikido	45	Krav Maga
12	Basketball	46	Tennis
16	Boxen	48	Tischtennis
18	Fanni.CLUB	50	Triathlon
20	Fechten	52	Turnen
22	Fußball	54	Ultimate Frisbee
26	Fußballschule	56	Vifit
27	Ballschule		
28	Handball		
30	Hockey		

Redaktionsschluss für Ausgabe 3/2026: 23.08.2026

Liebe MTV-Mitglieder, liebe UnterstützerInnen,

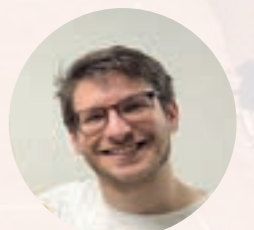
während das Sportjahr 2026 in vollem Gange ist, haben wir einen ganz besonderen Grund zur Freude und zum Feiern: Unser Vorstandsvorsitzender Veit feiert sein **10-jähriges Dienstjubiläum!**

Ein solches Jubiläum ist im oft schnelllebigen Sportbetrieb keine Selbstverständlichkeit. Lieber Veit, im Namen der gesamten MTV-Familie möchten wir dir von Herzen für dein unermüdliches Engagement, deine Tatkraft und deine tiefe Verbundenheit zu unserem Verein danken. Du hast den MTV in diesem Jahrzehnt nicht nur stark mitgeprägt, sondern führst ihn nun auch zusammen mit Michi, der bereits seit mehr als einem Jahrzehnt im MTV tätig ist, in der neuen hauptamtlichen Struktur mit sicherer Hand in die Zukunft. Auf die nächsten erfolgreichen Jahre mit dir und Michi an der Spitze! Darüber hinaus freue ich mich auf die anstehenden **Baumaßnahmen** im Münchner Bank Sportpark Werdenfelsstraße. Die **Baugenehmigung** sollten wir bald erhalten und unser Projekt erhält eine bedeutende Förderung des Bundes aus der „**Sportmilliarde**“!

Diese Zusage ist eine großartige Bestätigung für die harte Vorarbeit der letzten Jahre und verschafft uns finanziellen Rückenwind, um die lang ersehnten Sportflächen für unsere Sportlerinnen und Sportler endlich Realität werden zu lassen. Wir blicken dem Baustart mit großer Vorfreude entgegen! Die Erfolge der letzten Zeit und die großartigen Neuigkeiten rund um unsere Bauprojekte wollen wir natürlich gebührend und vor allem gemeinsam feiern. Daher freue ich mich schon jetzt riesig auf unser großes **Familiensommerfest am 11. Juli!** Es wird wieder ein Tag voller sportlicher Highlights, Begegnungen und Geselligkeit für Groß und Klein im Kreise der MTV-Familie. Alle Details zum Programm, den Mitmach-Aktionen und dem Ablauf findet ihr direkt auf unserer Homepage unter Service -> Sommerfest. Streicht euch den Termin **rot** im Kalender an – wir sehen uns auf dem Platz!

Genießt die Sommerwochen und bleibt sportlich!

Euer Didi
MTV Aufsichtsratsvorsitzender



Liebe MTV'lerinnen und MTV'ler,

wir möchten euch hier einen Rückblick über unsere Aktivitäten des ersten Quartals 2026 geben.

Außenanlagen Münchner Bank Sportpark

Anfang Januar konnten wir eine grundsätzliche Einigung mit der Lokalbaukommission erzielen. Durch die neue Anordnung der Beachvolleyballfelder und Padel-Tennisplätze wird der Baumbestand weitestgehend geschützt. Im Gegenzug ist durch die Drehung der Beachvolleyballfelder leider keine andere Beachsportart (wie z.B. Handball) mehr möglich. Ein Kompromiss für die Umwelt und gegen den Sport. Im März haben die Architekten den aktuellen Planstand zur Durchsicht an die LBK geschickt und es mussten noch einmal Details besprochen werden. Die überarbeiteten Pläne haben wir am 21. Mai 2026 bei der LBK eingereicht.

Konkret sollen entstehen

- Zwei sanierte bzw. neue Großspielfelder mit normgerechte Kunstrasenaufbau – für Fußball und Hockey
- Der Hockeyplatz wird als wasserloser Kunstrasen (dry pitch) gebaut – ein echtes Novum, das wir als einer der ersten Vereine in Deutschland einsetzen
- Sanierung eines Rasenspielfelds in ein normgerechtes Fußballspielfeld mit Drainage
- Vier Beachvolleyballfelder und drei überdachte Padel Plätze – für neue Angebote und neue Zielgruppen
- LED-Flutlicht, Weitsprunganlage, Umkleiden und weitere Infrastruktur

Der Kunstrasen wird klimaneutral produziert – aus Reststoffen der Landwirtschaft, ohne synthetische Verfüllung, zertifiziert recycelbar. Nachhaltigkeit nicht als Versprechen, sondern als Planungsgrundlage.

Was heute bei Regen und in der kalten Jahreszeit gesperrt ist, soll künftig ganzjährig bespielbar sein. Aus Wiesen werden normgerechte Spielfelder. Was heute Hallen in der ganzen Stadt belastet, soll auf dem eigenen Gelände stattfinden können.

Nachdem wir den Bauantrag vor knapp zwei Jahren eingereicht hatten, haben wir gehofft, 2025 mit den Baumaßnahmen beginnen zu können. Neuer Starttermin ist der Winter 2026/2027. Diese Verzögerung hat jedoch auch etwas Positives: Wir konnten uns dadurch für ein Bundesförderprogramm bewerben und haben eine erste Zusage für eine zusätzliche Förderung von 1,8 Millionen Euro erhalten, was uns sehr freut. Damit muss der MTV von den 7,5 Millionen Euro Baukosten „nur“ noch rund ein Drittel aus Eigenmitteln finanzieren.

*mein Sport
mein Verein*

Probleme WFS Vandalismus / Nutzung der Sportstätten

Leider haben wir es in der Sporthalle im Münchner Bank Sportpark in den letzten Monaten häufiger mit Vandalismus zu tun. Aus diesem Grund bitten wir euch, noch besser ein Auge auf unsere Anlagen zu haben. Ist kein Erwachsener in einer Sporthalle, sieht es nicht nach Training, sondern nach Rummeln und Quatsch machen aus: dann sagt den Kindern und Jugendlichen bitte, dass sie die Halle verlassen müssen und gebt uns Bescheid (haustechnik@mtv-muenchen.de). Wir werden im Gebäude und auch zum Teil für die Außenanlagen in den nächsten Wochen Videokameras installieren.

Hausverbote

Im Münchner Bank Sportzentrum gab es Anfang des Jahres immer wieder Diebstähle aus den Umkleiden. Die Diebesbande wurde geschnappt. Der Haupttäter (kein MTV-Mitglied) hat ein lebenslanges Hausverbot erhalten und seine beiden Kumpanen wurden aus dem Verein ausgeschlossen und haben ein Hausverbot erhalten.

Photovoltaik und Ladeinfrastruktur WFS

Auf dem Weg zu mehr CO₂-Neutralität wurden bereits Ende 2025 PV-Module auf der Sporthalle im Münchner Bank Sportpark installiert. Anfang Mai erfolgte die Vorbereitung für die Installation von zwei Ladesäulen mit vier Ladepunkten, für die e-Mobilität.

#MiteinanderFürVielfalt

Das Vertrauensteam wurde neu besetzt. Manuel Sonnleitner wurde in das Vertrauensteam berufen, Heike Bubenzer (Mitglied des Aufsichtsrats) und Michi Paul (Vorstand) sind ausgeschieden. Wenn euch auffällt, dass eine Person grenzüberschreitend angesprochen oder sogar berührt wurde, dann wendet euch bitte an das Vertrauensteam (praevention@mtv-muenchen.de).

Mitgliederumfrage

Vor den Osterferien haben wir euch eingeladen, an einer Umfrage teilzunehmen. Die Resonanz hat uns völlig überwältigt. Knapp 700 Mitglieder haben teilgenommen und uns vor allem in den Freitextfeldern wichtige Hinweise zur Verbesserung und auch eine Bestätigung für Dinge, die aus deren Sicht gut laufen, gegeben. Mehr dazu auf Seite 6.

Neue Sportangebote

25 Abteilungen und Fachbereiche, insgesamt rund 50 verschiedene Sport-, Bewegungs- und Gesundheitsangebote und es geht immer weiter. Im ersten Quartal konnten wir folgende neue Angebote aufnehmen oder für das zweite Quartal vorbereiten:

- Tanzgruppe ab 16 Jahren, immer dienstags ab 17 Uhr in der Tumblingersporthalle
- Kooperation der Kindersportschule mit der Flurschule (Sport für Grundschüler)
- Schwimmzeit im Südbad für die Triathleten
- Kickboxen, eine Kinder-Gruppe seit März, zweite Gruppe (Jugendliche) seit Mai im Boxkeller – es wird immer Montag-/Mittwochnachmittag im Boxkeller trainiert
- Feriencamps Basketball in den Faschings- und Osterferien; weitere Camps in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien
- Workshops am Kulturstrand: BalanceBoard und Slackline
- Kooperation mit dem Freizeitsport der Stadt München: Sport im Nussbaumpark – Programm läuft montags und dienstags über unseren Fachbereich MTV Vifit
- Pickleball Spielzeiten sollen ab spätestens Juli digital gebucht werden können
- Zwei weitere Sportstunden der Ballschule, weitere Stunden in Planung
- Hobby Horsing, Ausweitung von 1 auf 2 Kurse
- Ultimate Frisbee – neuer Kurs für 5- bis 7-Jährige ab Mai
- Mehr Trainingszeiten für unsere Abteilung Tischtennis

Liegenschaften

Damit unsere Sportstätten langfristig attraktiv und gut nutzbar sind, müssen wir ständig daran arbeiten, sie in Schuss zu halten. Dies ist nur eine kleine Anzahl an Maßnahmen, die immer wieder durchgeführt werden oder kürzlich umgesetzt wurden:

- Münchner Bank Sportpark
 - o Wartung Sportgeräte
 - o Grundreinigung Sportboden
 - o Umbau Geschäftsstelle
 - o Die Naturrasenplätze werden regelmäßig aerifiziert, mit Sand verfüllt etc.
 - o Verschönerung des Eingangsbereichs durch Blumenbeete
 - o 81 Tonnen Sand zur Instandsetzung des Flutlichtplatzes
 - o Erneuerung der Spoonsätze zum Aerifizieren der Rasenplätze
 - o Kauf von Dünger für Rasenplätze
 - o Neu-Besandung Weitsprungrube
- Münchner Bank Sportzentrum
 - o Wartung Sportgeräte
 - o Wartung Trennvorhänge
 - o Wartung Vereinzelungsanlage Klettern
 - o Reinigungsintervall im Dojo erhöht
 - o Erneuerung Rauchmelder
 - o Tausch Feuerlöscher
 - o Wartung Heizung

Veit Hesse
Vorstandsvorsitzender



Michael Paul
Vorstand



Redaktionelle Kolumne

#MiteinanderFürVielfalt

– und für eine nachhaltige Zukunft

Der Juni geht zu Ende – und mit ihm ein Monat, der in München wie in vielen anderen Städten bunt und laut war. Der Pride Month ist jedes Jahr eine gute Gelegenheit, innezuhalten und zu schauen: Wie weit sind wir eigentlich gekommen? Und wo gibt es noch Luft nach oben?

Für uns als MTV München ist das keine rein gesellschaftliche Frage, sondern eine sehr konkrete. Mit unserer Kampagne #MiteinanderFürVielfalt haben wir uns klar positioniert: Wir wollen ein Verein sein, in dem sich alle wohlfühlen – unabhängig davon, wer sie sind, wie sie leben oder wen sie lieben. Das ist kein Anspruch, den wir irgendwann erfüllt haben werden. Das ist eine Haltung, an der wir täglich weiterarbeiten.

Dass Vielfalt bei uns kein Schlagwort ist, lässt sich ganz konkret zeigen: Im MTV München trainieren Sportler:innen aus 83 Nationen. Das ist bemerkenswert – und es ist etwas, worauf wir wirklich stolz sind. Wer bei uns auf dem Platz oder in der Halle steht, bringt eine eigene Geschichte mit. Das bereichert uns als Gemeinschaft, auch wenn es manchmal ein bisschen mehr Aufmerksamkeit und Rücksicht erfordert als in einem homogenen Umfeld. Genau deshalb gibt es unser Vertrauensteam – eine Anlaufstelle für Mitglieder, die im Vereinsleben Diskriminierung oder andere unangenehme Vorfälle erleben. Die Kolleg:innen dort hören zu, handeln vertraulich und helfen dabei, Lösungen zu finden. Aktuell suchen wir Verstärkung: Wenn du empathisch, diskret und verlässlich bist und Lust hast, dich in diesem Bereich zu engagieren, freuen wir uns über deine Nachricht an: praevention@mtv-muenchen.de!

Neben dem sozialen Miteinander tut sich auch baulich einiges im Münchner Bank Sportpark Werdenfelsstraße: Wir installieren Solarpaneele und bauen eine E-Auto-Ladefrastruktur auf. Beides ist Teil unseres Anspruchs, den Sportbetrieb langfristig nachhaltiger zu gestalten. Die Solaranlage wird einen Teil unseres Strombedarfs vor Ort decken und die laufenden Energiekosten senken. Die Ladepunkte für Elektrofahrzeuge stehen Mitgliedern, Mitarbeitenden und Gästen zur Verfügung – praktisch für alle, die schon mit dem E-Auto unterwegs sind, und vielleicht ein kleiner Anreiz für alle, die noch überlegen. Beides sind Investitionen, die sich rechnen – für den Verein und für die Umwelt.

Vielfalt im Miteinander und Verantwortung gegenüber der Umwelt – das sind Themen, die auf den ersten Blick wenig miteinander zu tun haben. Aber im Kern geht es bei beidem darum, über das Naheliegende hinauszudenken und Dinge anzugehen, die sich lohnen. Das passt gut zum MTV München – und wir freuen uns, euch auf diesem Weg mitzunehmen.



Euer Manuel

Update zur Mitgliederumfrage

Liebe Mitglieder, Anfang April haben wir euch eingeladen uns Feedback in verschiedensten Bereichen zu geben. Am Ende hatten wir über 680 Rückmeldungen, das hat uns wirklich überwältigt.

Zuerst das Wichtigste. Ihr mögt uns. Wirklich sehr.

Das klingt banal, ist es allerdings nicht. „Kein Schickimicki.“ „Kein typisches Fitnessstudio.“ „Bunt gemischt.“ „Familiär.“ „Verein statt Studio.“ „Bleibt bitte so normal wie schon immer.“ Und das ist nur ein kleiner Auszug eurer lobenden Antworten. Vielen Dank für diese Rückmeldungen, über die wir uns natürlich riesig freuen.

Dann das, was euch wirklich am Herzen liegt.

Neben Lob und konstruktiver Kritik habt ihr uns auch konkrete Verbesserungsvorschläge mit auf den Weg gegeben. Einige der Themen sind längerfristige Projekte, einige der Punkte konnten wir auch schon angehen und euch bereits jetzt positive Rückmeldungen geben. Ich fasse zusammen, was sich am häufigsten wiederholt hat und gebe euch unsere Rückmeldung.

Sauberkeit in Umkleiden, Toiletten und Hallen

• Das ist der Punkt, der am häufigsten und am deutlichsten genannt wurde. Wir sind im regen Austausch mit unserem Reinigungspartner und setzen uns dafür ein, eine stetige Verbesserung der Sauberkeit in unseren Liegenschaften zu garantieren. Unter anderem haben wir das Reinigungsintervall im Dojo erhöht.

Fitness-Geräte

• Viele von euch wünschen sich neue Beintrainingsgeräte, ein weiteres Laufband, einen modernen Ruderergometer, vollständige und richtig beschriftete Hanteln. Unser ViFit-Leiter Tobi ist mit seinem Team dran – die Balance zu halten, und unsere/ eure Ansprüche, sowie unsere Möglichkeiten zu vereinen. Das ist die Herausforderung, allerdings sind wir optimistisch, dass im nächsten Jahr zu lösen.

Sitzgelegenheiten vor den Sportstätten

• Ein kleiner Punkt mit großer Wirkung. Vor Halle 2 konnten wir die erste Sitzbank vor den Pfingstferien installieren. Im Foyer sind wir gerade mit einer Firma im Austausch, die brandschutzkonforme Möbel herstellt, welche im Boden verschraubbar sind. Das hat uns auch die Brandschutzbegehung Anfang Mai gespiegelt. Die Fässer der Gaststätte sind entfernt.



Rindermarkt 10 - 80331 München ...vereinbare jetzt einen Termin

Telefon 089 – 235 135 060



Wir HÖREN uns um wieder dazu zugeHÖREN.

Bei uns findest DU Gehör! Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Deine Esther Fritz & Team

Unser Fachbetrieb bietet Erfahrung und Fachkompetenz mit den neuesten Technologien & vorheriger kostenloser Höranalyse:

- **Gehörschutz**
zum Schlafen, Arbeit, Konzerte, Jäger und Motorradfahrer
10% Rabatt für alle MTV-Mitglieder beim Gehörschutz! Zeig uns einfach deinen Mitgliedsausweis.
- **Zubehör**
für Streaming über Kopfhörer, Handy und Fernsehen, In-Ear-Monitoring
- **Hörschmuck**
exklusiven Schmuck für In-Ear-Monitoring und Hörgeräte
- **Pflegeprodukte**
für Gehörschutz und Hörgeräte wie u.a. BIO – Oliven-Pflegeöl
- **Hörgeräte mit KI (Künstlicher Intelligenz)**
herstellerunabhängige, immer neueste Hörgeräte – Technologien auch zum kostenfreien Probetragen!

Scan mich



E-Mail: info@hoertechnik-fritz.de
www.hoertechnik-fritz.de



Mein Verein. Unsere Vereinsgründung (1879).

Der MTV München wurde am 29. Juni 1879 gegründet. Die Gründung kann man als kleine persönliche Auseinandersetzung zwischen einflussreichen Menschen oder als Strukturentwicklung im Sport erzählen. Sie hat mit Standsbewusstsein, Solidarität und einem Generationskonflikt zu tun.

Der MTV München ist eine Abspaltung vom Turn-Verein München, der sich seit 1919 Turn- und Sportverein München von 1860 (TSV München von 1860, die „60er“) nennt. Der Turn-Verein München (60er) beanspruchte noch 1879 die Vorherrschaft bei der Interessenvertretung aller Turner in der Stadt sowie beim bayerischen und deutschen Dachverband der Turner. Deren Hauptaufgabe war die Ausrichtung von wettkampforientierten Turnfesten. Nur Vereinsmitglieder durften sich mit anderen organisierten Turnern messen und bei Wettkämpfen antreten.

Über eine kleine persönliche Auseinandersetzung berichtete einer der Vereinsgründer des MTV München Ferdinand Dix in der damaligen Sprache: Es war an einem sehr schönen Sommerabend im Monat Mai (20. Mai) des Jahres 1879, als sich eine größere Anzahl junger Leute nach dem Turnen auf den Stubenvoll-Keller begaben, um dort bei einer frischen Kellermaß ihr Abendessen einzunehmen. Unter denselben befanden sich unter anderen das sogenannte Preisquartett, bestehend aus den Turnern F.-P. Lang, Pepi Hailer, Ferdinand Dix, Max Meisinger. Sogenannte weil wir im Jahre 1878 auf dem Oberbayerischen Bezirksturnfest in Freising die vier 1. Preise errangen und außerdem im Quartettgesang gut beschlagen waren (...). Außer diesen war auch noch unser damaliger Freund Kunstmaler Anton Bleim unter den Turnern. Nach fröhlichem Tun und Treiben und lustigem Disput, gab es auf einmal ein scharfes Wortgeplänkel zwischen Meisinger und Bleim, das schon am Biertisch zu Tätigkeiten auszuarten drohte, weil der Letztere sehr beleidigende Äußerungen gegen Meisinger aus einem veralteten Groll herrührend fallen ließ. (...) Meisinger versetzte Bleim eine Ohrfeige, dieser wehrte sich heftig mit seinem Spazierstock, bis ich da zwischen trat. (...) Nun hätte die ganze Angelegenheit durch gegenseitige persönliche Abbitte oder durch einen regelrechten richterlichen Entscheid geordnet gehört. Stattdessen wandte sich Bleim an den Turnrat des Turnvereins München von 1860, trug demselben die Sache vor, dieser nahm sie auf und sprach sein Urteil: Meisinger wird aus dem Turnverein ausgeschlossen und Dix wird nahegelegt, sein Amt als Turnrat niederzulegen. Das war nun allerdings ein starkes Stück, denn der Angeklagte wurde ebenso wenig gehört, als der Schlichter, der bei der ganzen Affaire nur Zeuge war. Wir besprachen hierauf im Quartett [Franz-Paul Lang, Josef Hailer, Ferdinand Dix und Max Meisinger] sofort die ganze Angelegenheit und beschlossen aus dem Turnverein auszutreten und einen neuen Verein zu gründen, da wir schon lange fühlten, dass wir den alten Herren, mit ihren zopfigen Ansichten über das Turnen zu sezessionistisch geworden

waren und dieses allein den eigentlichen Grund zu ihrem, der Gerechtigkeit hohnsprechenden Vorgehen bildete. (...) Das erste Jahr unseres Bestehens führte vielfach zu schweren Auseinandersetzungen mit dem alten Verein, der uns das Lebenslicht und die Freude unseres Beisammenseins nicht gönnte und bei dem seine Missgunst umso mehr stieg, als wir uns turnerisch und gesellschaftlich entwickelten.

Strukturentwicklung im Sport: Um 1879 gab es eine ganze Reihe von kleinen, neugegründeten Turnvereinen nicht nur in München, die sich großen Vereinen nicht unterordnen wollten. Sie waren bemüht, selbst Mitglied im Bayerischen Turnerbund zu werden. Denn nur als Mitglied konnten Vereinsturner an prestigeträchtigen Turnfesten und Wettbewerben in Bayern und Deutschland teilnehmen. Im Turnerbund waren Altvereine wie der Turn-Verein München (60er) gewichtig und hatten, ihrem Selbstverständnis nach, für die kleinen und neuen Turnvereinigungen eine reglementierende Sprecherrolle. Im Jahr 1879 wurde diskutiert, dass generell alle, auch kleine Turnvereine in Bayern dem Bayerischen Turnerbund bei- und bei Wettbewerben antreten können sollten. Die trotz junger Jahre schon etablierten und selbstbewussten Bürger sowie Turner und Sänger des Turnvereins München (60er) Franz-Paul Lang, Josef Hailer, Ferdinand Dix und Max Meisinger waren von Alten Bärten übergegangen und in ihrem Bürgerstolz verletzt worden. Die königliche Polizeidirektion genehmigte am 30. Juni 1879 die Gründung des MTV München. Der MTV München wurde am 22. August 1879 Mitglied im Bayerischen Turnerbund. Als Vorläufer heutiger Abteilungen etablierten sich im neuen Verein neben sechs Turnriegen (1880) und einer Vorturnerschaft auch Riegen für das Fechten (1880), Singen (1880), Fußball (1897), eine Kasinoriege (1883) und bald schon ein Alt-Herren-Verband (1899). Mit 1.138 Mitgliedern übertraf der MTV München Anfang 1890 erstmals die Mitgliederzahl des Turnvereins München (60er), von dem er sich elf Jahre zuvor verabschiedet hatte.

Gerhard

archiv@mtv-muenchen.de



Franz-Paul Lang, Josef Hailer, Ferdinand Dix, Max Meisinger um 1879/1880 (Archiv MTV München).



Die Vereinsgründer Lang, Hailer, Dix, Meisinger um 1879, Erinnerung an die Vereinsgründer von 1879 und Sangesbrüder Lang, Dix, Hailer und Meisinger im Januar 1898 (Archiv MTV München).



Franz-Paul Lang, Ferdinand Dix, Josef Hailer (gemalt 1932 von Karl Zopf), Max Meisinger um 1879 (Archiv MTV München).



Franz-Paul Lang als „König des MTV“ im Jahr 1903 und vor dem Jahndenkmal des MTV München im Jahr 1928, ein Jahr vor seinem Tod (Archiv MTV München).

Übungsleiter werden klingt leichter als es ist!



Als mein Trainer (bei uns heißt es ja Sensei), auf mich und Chris zukam und meinte, es wäre ja toll, wenn wir den Übungsleiterschein /Trainer C-Lizenz machen würden, da ja der Nachwuchs, der Verein und der Verband Trainer brauche, klang das erst mal ganz ok.

Bei längerem Nachdenken darüber fand ich die Idee gar nicht so schlecht, da ich ja schon früher, in zwei anderen Vereinen, Übungsstunden gehalten habe, aber so ganz ohne Hintergrundwissen, sondern mehr aus dem Bauch raus. Also wurde mein Interesse geweckt, was diese Ausbildung denn alles beinhaltet, in welchem Zeitrahmen sie sich befindet und was es meiner persönlichen Weiterbildung bringen würde.

Nach einigen Gesprächen stand für mich fest, dass das Ganze für mich eine persönliche wie sportliche Weiterbildung und Herausforderung werden würde und ich sagte somit verbindlich zu. Ich wurde angemeldet, wir bekamen unsere Anmeldebestätigungen und nun gab es kein Zurück mehr.

Da unser Jugendleiter Ben ein Jahr vor mir diesen Übungsleiterschein gemacht hatte, bekam ich sozusagen Informationen aus erster Hand, was mich weder nervös machte noch beruhigt.

Im Gegenteil, es machte neugierig, aber auch bewusst, dass es auch eine ernst zu nehmende Aufgabe mit Lernen, Training und Prüfungen ist. Es folgte im Weiteren das Anmelden im FAB-Team, wodurch die Lehrgangunterlagen zugänglich gemacht wurden, das komplette Script einsehbar und diverse Fragen der Prüfung einsehbar waren.

Ja, das war eine Menge Lehrstoff, der natürlich nicht nur Inhalte aus dem Sektor Aikido, sondern auch Vereinsrecht, Strukturen des Verbandes, Rechte und Pflichten, Trainingslehren allgemein und spezifisch, Fördergelderbezug, Strafrecht, Versicherung, Umgang mit verschiedenen Altersgruppen und deren unterschiedlichen Bedürfnissen, Jugendschutz usw. beinhaltete. Also war klar, das wird, um auch mal den zeitlichen Rahmen zu benennen, eine erste, harte Woche.

So, der Lehrgang ging am 22.03.2026 um 16 Uhr los.



Pünktlich angetreten, Zimmer belegt, waren wir um 17 Uhr schon im Hörsaal und bekamen alle Ausbilder und einen kurzen Überblick des Ablaufs vorgestellt und um 18 Uhr standen wir schon in der Halle zur ersten Übungsstunde.



Um einen kleinen Einblick des Ganzen zu geben, hier ein kurzer Ausflug in unseren Stundenplan:

Montag: 8:30-9:15 Praxis — 9:15-10:00 Praxis — 10:15-11:45 Theorie — 12:00-12:45 Praxis 13:30-15:00 Theorie — 15:15-16:45 Praxis — 17:00 Verteilung der Lehrübungen — 19:30-21:00 Lernübungen und Psychologie
Den Rest der Woche sah das ganz ähnlich aus, nur dass abends die Lehrübungen schriftlich vorbereitet und gelernt wurden. Samstag folgte die theoretische Prüfung und nachmittags noch Lehrübungsproben, Sonntagmorgen die praktische Prüfung. Somit war die Woche doch sehr anstrengend und intensiv im Vergleich zum Alltag- und Berufsleben.

Mein Kopf rauchte, mein Körper war sichtlich geschunden, aber ich habe die Woche erfolgreich abgeschlossen.

Mir persönlich hat der Grundkurs schon mal sehr viel gebracht, da man jetzt doch tieferen Einblick in Trainingsaufbau, Methodik und Didaktik und Übungsleiterstundenaufbau hat und nicht nur aus dem Bauch heraus ein Training hält. Man nimmt die Fehler differenzierter wahr, man korrigiert beschaulicher, motiviert eindrucksvoller, betrachtet vieles aus einem jetzt geschulteren Blickwinkel. Auch wenn man noch viel lernen und sich

vieles festigen muss, ist man etwas sicherer im Umgang mit Aufbau und Durchführung einer Trainingsstunde.

Ich kann zum jetzigen Zeitpunkt nur jeden zu diesem Schritt ermutigen, da es eine große persönliche wie fachliche Bereicherung ist und man sehr viel davon profitiert.

Euer Alex



Dieter Benders
aikido@mtv-muenchen.de



Erfolgreicher Saisonabschluss der MTV-Basketballteams – und geplanter Wechsel in der Abteilungsleitung

1. Toller 2. Platz und Silbermedaille für die U18w des MTV in Wien

Nach einem hart erkämpften Einzug in's Endspiel beim großen Internationalen Jugendturnier in Wien – mit 3 (!) Spielen am Freitag (Achtel-, Viertel- und Halbfinale) und klaren Siegen gegen Jahn München (!!), Triest/Italien und TG Landshut – kam es am Samstag Vormittag in der Wiener Stadthalle vor ca 800 Zuschauern zum großen Finale zwischen den U18-Mädchen von MTV-Trainerin Doris Schuck und UGLA/Lettland. Tolles Endspiel vor großer Kulisse, auch wenn den MTV-Mädels die Wiederholung des Turniersiegs von 2024 diesmal versagt blieb. Riesenapplaus, 2. Platz und Silberpokal für den MTV München !



2. Neben der U18w waren 4 weitere MTV-Jugendteams in Wien 2026 dabei

Die U16w / Coach Michi Schuhmann kam bis ins Achtelfinale, ebenso die U14m mit den Coaches Alex Bedrikow und Anna Tenge. Sehr viel Erfahrung gegen hochklassige Gegner, auch aus der NBBL/Jugend-BL., sammelten die Jungs der U16m / Coach Laszlo und der U18m / Coach Brayden in ihren Gruppenspielen. Und überragend agierten sie dann mit lautstarken Gesängen als originelle „Support-Group“ bei Spielen der U18-Mädchen bis zum Finale.



3. Schöner Saisonabschluss für die MTV-Youngsters der U10m

Ihr letztes offizielles Saisonspiel gewannen die U10m-Jungs des MTV auch gegen das Team von München Basket hoch mit 107:44 und zeigten nochmals eine starke Teamleistung, ihre 8 - meist sehr hohen Siege - in den 12 Spielen können sich sehen lassen !

Zum Abschied, die meisten Jungs gehen altersmäßig in die U12m hoch, gab es 2 Wochen später dann in der MTV-Halle das spannende interne Match MTV ROT MTV WEISS (57:54).



Und gleichzeitig wurde auch Coach Laszlo, der zusammen mit He2-Trainer David Georgi das U10m-Team aufgebaut hatte, mit Kuchen und einigen sehr schönen Geschenken von den Kids und ihren Eltern in den „Ruhestand“ verabschiedet, Danke dafür nochmal an alle !!

4. Die Herren1 in der 2. Regionalliga Süd - mit Siegen gegen die 3 Topteams

Wie schon in der Vorsaison erspielte sich das Team von MTV-Headcoach Marijo Knezevic einen sehr guten 6. Platz im 12er-Feld der Regionalliga, und überraschte dabei auch mit Siegen gegen die 3 Spitzenteams BG Illertal (1.), SB Rosenheim (2.) und VfL Treuchtlingen (3.). Starke Truppe, aber so langsam wird eine notwendige, deutliche Verjüngung des Teams eingeleitet.

5. Die Damen1 – das jüngste Team der Regionalliga Südost – sichern den Verbleib in der höchsten Amateurliga

Es war ein hartes Stück Arbeit für die erfahrenen MTV-Coaches Doris Schuck und Salvo Marsala, bis diese völlig neu aufgestellte und in großen Teilen noch sehr unerfahrene Mannschaft das erklärte Saisonziel Klassenerhalt in der Regionalliga Südost geschafft hatte. Aber es klappte !



6. Parallel spielte die Da1 größtenteils auch in der deutschlandweit ausgetragenen U18w-Bundesliga WNBL.

Auch hier dauerte es bis zur Rückrunde bis sich die junge Mannschaft gefunden hatte und eine deutliche Leistungssteigerung zeigte. Am Ende zog man sogar zum 4. Mal in Folge in die Playoffs ein, hier war allerdings im DM-Achtelfinale Schluss gegen den starken Titelverteidiger Main Sharks Würzburg, der im DM-Finale 2026 gegen Alba Berlin knapp unterlag.

7. Auch die Damen2 halten sich sehr gut in der starken Bayernliga Süd

Unter der erfahrenen Leitung von MTV-Trainerin Uta Englisch belegte diese bunte Spielerinnen-Combo aus Youngsters und Routiniers mit 9:9 Siegen den erfreulich sicheren 5. Platz im 10er-Feld, Glückwunsch auch hier !

8. Im Jugendbereich mit insgesamt 15 (!) MTV-Jugendteams

überzeugten in der U16w-Bayernliga die Mädels von Coach Salvo Marsala mit Platz 4 und verpassten nur hauchdünn – punktgleich hinter Schwaben Augsburg – die erneute Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft.



Starke Dreier-Performance der U16m beim 81:77-Erfolg gegen BC Hellenen

9. Ebenfalls stark war bei den Jungs die talentierte U14m1 mit Trainer Alex Bedrikow, die in der Bezirksliga souverän mit 16:2 Siegen den 1. Platz belegte.

10. Eine Altersklasse höher, bei der U16m1 unter der Leitung der Coaches Laszlo Baierle und Brayden Espinosa, dominierten die MTV-Jungs ebenfalls mit 11:1 Siegen die Liga, und stellten beim 81:77-Erfolg beim Tabellen-2. BC Hellenen mit insgesamt 10 Dreibern, 6 (!) davon von Team-Cap Sammy Libera, einen neuen Dreier-Rekord auf.



Die Herren3 mit dem neuen Abteilungsleiter Hannes Schwarz (vorne)

11. A. Die Herren2 mit HC David Georgi holten sich als Aufsteiger in der Bezirksliga mit 12:4 Siegen einen hervorragenden 3. Tabellenplatz.

B. Die Herren3 und Herren4 mit den beiden sehr engagierten Trainern Hannes Schwarz und Flo Pavek (gleichzeitig auch neuer 1. SR-Wart) formten ebenfalls sehr gut und bauen dabei immer wieder junge, der U18m entwachsenen MTV-Talente in ihren beiden Teams ein.



Die Herren2 schließen als Aufsteiger mit einem sehr gutem 3. Platz ab

12. Mitte Mai gab es dann den geplanten Wechsel in der Leitung der Basketball-Abteilung, die mit mehr als 400 Mitgliedern und insgesamt 24 MTV-Mannschaften

enorm gewachsen ist in den Jahren nach der Coronakrise: Laszlo Baierle beendete wie angekündigt kurz nach seinem 80. Geburtstag, und nach ziemlich genau nach 55 Jahren beim MTV in vielfachen Funktionen (Spielertrainer, Co-Trainer He1, Jugendtrainer, Schiedsrichter, Abteilungsleiter etc.) sein Engagement und übergab ein Jahr vor Amtsende die Leitung der Abteilung an seinen frisch gewählten Nachfolger Hannes Schwarz, der sich, neben seiner erfolgreichen Tätigkeit als Trainer der He3/4 - und beruflich als Tierarzt in Gröbenzell – schon seit vielen Jahren in der Basketballabteilung engagiert. Er genießt das Vertrauen aller Abteilungsmitglieder und wurde auch einstimmig von allen gewählt. Sein Stellvertreter bleibt weiterhin He1-Spieler Felix Schuck, der sich – zusammen mit MTV-Spielleiterin Sabine Frerichs – um das Organisatorische bei den Basketballern kümmert.



Übergabe des Staffstabs in der Abteilungsleitung von Laszlo Baierle an Hannes Schwarz (links)

Johannes Schwarz
basketball@mtv-muenchen.de



Verabschiedung durch MTV-Vorstand Veit Hesse

Saisonbericht MTV Herren 2 Bezirkligasaison 2025/26

Italien, Schweden/USA, Ukraine, Türkei, Ungarn, Mexiko, Frankreich, Spanien und natürlich Deutschland... so vielfältig und multikulturell liest sich die Liste der Herkunftsländer der Spieler der 2.Herrenmannschaft des MTV. Spannend ist dabei, dass der Begriff Integration eigentlich nicht einmal eine besondere Rolle bei der Mannschaft oder den Coaches David Georgi und Phillip Ohlendorf gespielt hat. Das kam von ganz allein, denn guten Charakteren und Persönlichkeiten fällt es leicht, sich auf gemeinsame Verhaltensweisen und Ziele zu einigen. Und das Ziel war auch dieses Jahr, wie eigentlich immer in den letzten Jahren - der Aufstieg... als Team, das gerade frisch in die Bezirksliga aufgestiegen war, ein sicherlich anspruchsvolles Unterfangen, aber das Potenzial, das in dem Kader steckt und der Wille und Ehrgeiz aller Beteiligten erlaubt eigentlich seit 2-3 Jahren keine andere Herangehensweise... natürlich bei allem gebotenen Respekt vor der neuen Herausforderung und den Gegnern!

Der Weg dahin sollte dabei über spielerische Weiterentwicklung als Team, aber auch über die individuelle Entwicklung der teils jungen (und ja, warum nicht auch der älteren) Spieler führen. Nachdem im letzten Jahr die defensive Identität und Konstanz als Grundstein gesetzt war, stand nun die Offensive im Vordergrund.

Mit insgesamt 5 Spielern unter oder mit 20 Jahren, wurde auch ein kleiner Umbruch in der Altersstruktur angegangen, verdiente Spieler wie Massimo Marzo und Anton Müllner gingen in ihre letzte Saison und konnten im Laufe der Saison den Staffeln Stück für Stück an die neue Generation überreichen, die ausgesprochen gut reagierte und zunehmend Verantwortung übernahm!

Das es am Ende leider nicht zum Aufstieg reichte, lag in erster Linie an einem absolut dominanten Tabellenersten in München Basket 2 (Glückwunsch zum ungefährdeten Durchmarsch!) und daran, dass hier und da in den entscheidenden Spielen gegen Schleißheim mal das Glück und mal das Vermögen fehlte, die eigenen Fehler zu minimieren! Alles in allem war es aber eine ausgesprochen erfolgreiche Saison, in der das Team und die Trainern weiter wachsen und sich entwickeln konnten, um ihren Weg 2026/27 weiter zu gehen. Der Zusammenhalt des Teams, die wunderbaren Persönlichkeiten und der gemeinsame Wille sich zu entwickeln hat auf alle Fälle bestanden und so lautet auch diesmal das Ziel sicher wieder - Aufstieg... ob es dann final reicht... bis dahin fließt noch einiges an Wasser die Isar runter und Schweiß in der Trainingshalle der Jungs!

Auf dem Weg dahin hat das Team um Kapitän Alvaro Koloffon noch das Bezirkligapokal Final Four vor der Brust und mit Haching 2, die gerade frisch in die Bayernliga aufgestiegen sind, steht ein richtiger Brocken im Halbfinale bereit.

Der Dank der Coaches für eine tolle Saison geht an... Leo von Holzschuher, Erik Chamba, Baran Arslan, Otto Lang, Timo Khomenko, Renaud Roederer, Tristan Toussay, Patrick Möschl, Otto Diepen, August Rabe, Alvaro Koloffon, Claas Tapken, Roberto Aldea, Heorhii Yehiazarian, Anton Müllner und Massimo Marzo sowie die während der Saison ausgeschiedenen Orcun Cetintas und Daniel Nagy!



Danke, Laszlo – Über 50 Jahre Herzblut für den MTV Basketball

Ein ganz besonderer Moment für unsere Abteilung war in diesem Jahr der 80. Geburtstag von Laszlo – und gleichzeitig auch die Übergabe der Abteilungsleitung in neue Hände.

Laszlo hat den MTV München Basketball über Jahrzehnte geprägt wie kaum ein anderer. Seit über 50 Jahren ist er Teil des Vereins und hat den Basketball beim MTV mit unglaublichem Einsatz, Herzblut und Leidenschaft gelebt. Er hat unzählige Teams betreut, Generationen von Spielerinnen und Spielern begleitet und die Abteilung über viele Jahre mit aufgebaut und getragen.

Besonders hervorheben möchten wir auch seinen Einsatz in der Jugendarbeit und im Damenbereich.

Viele Strukturen, die heute selbstverständlich erscheinen, wurden durch seinen Einsatz überhaupt erst möglich gemacht. Auch die langjährige Unterstützung und Zusammenarbeit mit Doris Schuck und vielen weiteren Helferinnen und Helfern war ein wichtiger Teil davon.

Laszlo war immer jemand, der da war, wenn Hilfe gebraucht wurde – in der Halle, bei Spielen, im Hintergrund oder bei organisatorischen Themen. Sein Engagement ging weit über das Normale hinaus und hat unsere Abteilung nachhaltig geprägt.

Für all das möchten wir ihm von Herzen Danke sagen. Danke für die vielen Jahre Arbeit, für die Leidenschaft, die Geduld und die Liebe zum Basketball und zum MTV München.



Fahrschule Schwarz

U5 Laimer Platz / Bus 51
Fürstenrieder Str. 74
☎ 089 / 99 93 19 62

U6 Westpark / Bus 133
Ehrwalder Str. 6
☎ 089 / 37 98 01 40

Keine Lust mehr auf lange Fußmärsche, überfüllte Busse, zu spät kommende U-Bahnen?



Bestimme Deine Abfahrtszeit selbst! Mit Spaß, schnell und günstig zum Führerschein!

www.schwarz-fahrschule.de

Ring frei! Starke Kämpfe und großes Kämpferherz in der Boxabteilung

In den vergangenen Wochen flogen in unserer Boxabteilung wieder die Fäuste. Unsere Athletinnen und Athleten waren auf verschiedenen Turnieren im Einsatz und haben unseren Verein im Ring hervorragend repräsentiert. Von Meisterschaften bis hin zu Nachwuchsturnieren – unsere Boxer haben gezeigt, dass sich das harte Training auszahlt und sie vor keinem Gegner zurückschrecken.

Südbayerische Meisterschaft: Ben scheidet nur hauchdünn

Den Auftakt machte Ben bei der Südbayerischen Meisterschaft. Das Losglück war diesmal nicht unbedingt auf seiner Seite, denn er musste direkt gegen einen extrem starken Kontrahenten aus dem Kader antreten. Wer jedoch dachte, Ben würde sich davon einschüchtern lassen, lag völlig falsch. Es entwickelte sich ein hochklassiges und packendes Duell auf absoluter Augenhöhe. Über die volle Distanz schenkten sich die beiden Kontrahenten nichts. Am Ende war es eine hauchdünne Split-Decision der Punktrichter, die denkbar knapp gegen Ben ausfiel. Ein bitteres Ergebnis, aber eine Leistung, auf die Ben verdammt stolz sein kann!

Glanzauftritte bei der Nachwuchs-Veranstaltung

Auch unser Nachwuchs durfte wieder Ringluft schnuppern. Bei der jüngsten Nachwuchs-Veranstaltung zeigte Margit eine boxerische Galavorstellung. Sie boxte taktisch klug, setzte die klareren Treffer und entschied den Kampf souverän für sich. Ein absolut verdienter und unangefochtener Punktsieg war der verdiente Lohn für diesen starken Auftritt.

Direkt im Anschluss bewies Ruben in seinem Duell, was in ihm steckt. Als es im Ring hart auf hart kam, packte er sein riesiges Kämpferherz aus. Er steckte niemals auf, marschierte unermüdlich nach vorne und ging für das Team bis an seine Grenzen.

OBBM: Starkes Turnier für Ruben

Für Ruben ging die Reise direkt weiter zu den Oberbayerischen Meisterschaften (OBBM) – und dort setzte er noch einen drauf. Im Halbfinale zeigte er sich in absoluter Topform und ließ seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance. Bereits in der zweiten Runde machte er den Sack vorzeitig zu und sicherte sich hochverdient das Ticket für das Finale.

Im großen Finale wartete dann allerdings ein echter Brocken. Rubens Gegner war kein Unbekannter und brachte deutlich mehr Erfahrung sowie weitaus mehr absolvierte Kämpfe auf dem Konto mit. In diesem Duell fehlte Ruben schlicht noch die nötige Ringerfahrung, um gegen den routinierten Kontrahenten anzukommen. In einem extrem intensiven Gefecht musste er etliche schwere Treffer einstecken. Doch Aufgeben war für Ruben keine Option: Er hielt tapfer dagegen, bewies enormen Mut und lieferte einen großartigen Kampf bis zum Schluss.

Die gesamte Abteilung gratuliert Margit, Ben und Ruben zu diesen großartigen Leistungen. Ihr habt gezeigt, was in uns steckt! Ein ganz besonderer und herzlicher Dank gilt unserem Trainer Deni, der unermüdlich mit unseren Wettkämpfern trainiert, sie perfekt einstellt und Tag für Tag alles am Matenrand gibt. Danke für deinen großartigen Einsatz, Deni!

Hartes Training. Klare Ziele. Kein Zurückweichen.

In unserem Boxkeller flogen kürzlich wieder die Fetzen: unsere Boxer Marko (Trainer in Blau) und Jonas (Wettkämpfer in Rot) standen sich in einem kompromisslosen Wettkampfsparring gegenüber – eingefangen von Profisportfotografen, die normalerweise Legenden wie Cristiano Ronaldo, die Klitschko-Brüder oder die Deutsche Fußballnationalmannschaft vor der Linse haben.

Fokus trifft auf Intensität

Hier ging es nicht um Show. Hier ging es um Fokus, Disziplin und absolute Entschlossenheit. Jeder Treffer saß, jede Meidbewegung war präzise. Es war der unbedingte Wille spürbar, heute über die eigenen Grenzen hinauszuwachsen.

Das Ergebnis sind Bilder, die die pure Intensität unseres Sports einfangen. Zwischen Adrenalin und eiserner Kontrolle entstanden Aufnahmen, die zeigen, was das Boxen beim MTV ausmacht: Kampfgeist und Zusammenhalt.

Du willst nichts mehr verpassen? Dann folge uns hier auf Instagram, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben und exklusive Einblicke in unser Training zu bekommen!

#boxen_mtv_münchen



Mehr Boxcontent findest du auch auf Instagram!

BOXEN

BOXEN



Sportliche Oster- und Pfingstferien im Fanni.CLUB



Auch in den Oster- und Pfingstferien war im Fanni.CLUB wieder jede Menge geboten. Mit abwechslungsreichen Workshops, spannenden Camps und vielen gemeinsamen Erlebnissen verbrachten die Kinder aktive Ferientage voller Bewegung, Teamgeist und Spaß im MTV München.

In den Osterferien standen unter anderem Ultimate Frisbee, Klettern und Tennis auf dem Programm. Besonders das Fußballcamp sowie das beliebte Basketballcamp sorgten für Begeisterung. Auch in den Pfingstferien wurde es sportlich vielseitig: Neben Klettern konnten die Kinder erste Erfahrungen im Fechten sammeln, während das Basketballcamp erneut zahlreiche Nachwuchssportler in die Halle lockte.

Ein besonderes Erlebnis war außerdem wieder der Kurs am Bootshaus in Thalkirchen. Ausflüge an die Isar, gemeinsame Spiele, leckeres Essen und bei sommerlichen Temperaturen sogar ein Eis an der Eisdiele sorgten für beste Ferienlaune.

Für ein weiteres Highlight sorgte in der zweiten Pfingstferienwoche der Besuch des Bayerischen Rundfunks im Rahmen der Aktion #SportVereint. Das BR-Team begleitete einen Vormittag im Fanni.CLUB und fing dabei zahlreiche Eindrücke aus dem Ferienprogramm sowie dem Vereinsleben im MTV München ein. Für die Kinder war es eine spannende Erfahrung, einmal Teil einer Fernsehproduktion zu sein. Der Beitrag ist ab dem 08.06.2026 auf verschiedenen Kanälen des Bayerischen Rundfunks zu sehen.

Mit Blick auf die Sommerferien wartet bereits das nächste Abenteuer: Neben zahlreichen Sport- und Kreativangeboten findet auch wieder das beliebte Übernachtungscamp am Spitzingsee statt.

Gleichzeitig lebt der Fanni.CLUB vom Engagement innerhalb des Vereins: Kinder- und Jugendtrainer:innen des MTV sind herzlich eingeladen, ihre Sportart im Rahmen



Quirin Hahne
ferien@mtv-muenchen.de

eigener Workshops vorzustellen und das Ferienprogramm aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns auf einen sportlichen Sommer voller neuer Erfahrungen und gemeinsamer Ferienmomente im Fanni.CLUB!



Teamshop



89 TEAMSHOP BY MARIO

HOL DIR DEINE AUSSTATTUNG



<https://team.jako.com/de-de/team/mtvmuenchen/>

DEIN PARTNER IM BEREICH TEAMWEAR

- ✉ Mario.erb@teamshop89.com
- ☎ 0159/01858769
- 📍 Untere Bahnhofstraße.55
82110 Germering

Fanni.CLUB

„Schach in Bewegung“ – Irina über die Kunst des Degenfechtens



Beim MTV München bringt Trainerin Irina Sportlerinnen und Sportlern das Degenfechten näher – eine der ehrlichsten und spannendsten Waffen des Sports. Im Gespräch erzählt sie, wie aus einem Schultraining in der Ukraine eine lebenslange Leidenschaft wurde und worauf es auf der Planche wirklich ankommt.

Fechten sieht von außen oft schnell, elegant und fast mühelos aus. Doch wer genauer hinschaut, erkennt rasch: Hinter jedem Treffer steckt mehr als nur eine schnelle Hand. Es geht um Timing, Konzentration und Mut – und vor allem um die Fähigkeit, den Gegner zu lesen, bevor er selbst handelt.

Besonders im Degenfechten zählt jeder Moment. Es gibt keine sicheren Trefferflächen, keine einfachen Angriffe und keine zweite Chance für eine unaufmerksame Bewegung. Gerade deshalb gilt der Degen für viele Fechterinnen und Fechter als eine der ehrlichsten und spannendsten Waffen überhaupt.

Beim MTV München vermittelt Irina diesen Sport mit viel Erfahrung und Leidenschaft. Die Trainerin stammt aus der Ukraine, arbeitet seit rund einem Jahr im Verein und bringt neben fachlichem Wissen auch ihre eigene Geschichte mit – vom ersten Training in der Schulzeit über den Weg nach Deutschland bis zu ihrer heutigen Arbeit mit dem Nachwuchs.

Wie daraus eine langjährige Leidenschaft wurde und warum sie heute selbst als Trainerin auf der Planche steht, erzählt sie im Interview.

MTV: Irina, wie hat das Fechten in Ihr Leben gefunden – und wann haben Sie gemerkt, dass es für Sie etwas Besonderes ist?

Das Fechten kam in der sechsten Klasse zu mir. Davor hatte ich seit der ersten Klasse rhythmische Sportgymnastik gemacht. Eines Tages kam ein Fechtrainer in unsere Schule und kündigte ein Probetraining im Degenfechten an. Ich dachte mir nur: „Warum eigentlich nicht? Ausprobieren kann man es ja.“

Schon nach der ersten Einheit war mir klar, dass das genau meine Sportart ist – ich habe mich sofort verliebt. Seitdem ist das Fechten ein fester und wichtiger Teil meines Lebens.

MTV: Wie begann Ihre Geschichte in Deutschland und beim MTV München?

Meine Geschichte in Deutschland begann leider auf eine Weise, die für viele Ukrainerinnen und Ukrainer typisch ist: Wir mussten 2022 unsere Heimat verlassen und Schutz in einem anderen Land suchen. Unsere Familie hat sich für Deutschland entschieden.

Zum MTV bin ich eher zufällig gekommen. Über andere Ukrainerinnen und Ukrainer habe ich erfahren, dass ein Trainer gesucht wird – und ich habe einfach beschlossen, es zu versuchen.

MTV: Wie haben Sie Ihr erstes Jahr beim MTV erlebt?

Das erste Jahr war natürlich nicht einfach, vor allem wegen der fehlenden Deutschkenntnisse. Inzwischen läuft vieles deutlich besser.

Zugleich war dieses Jahr sehr intensiv und bereichernd. Der Austausch mit Kindern, Sportlern und anderen Trainern hat mir viele neue Erfahrungen gebracht – und gezeigt, dass die gemeinsame Sprache auf der Planche oft ohne Worte funktioniert.

MTV: Wenn Sie das Degenfechten in nur drei Worten beschreiben müssten – welche wären das?

Für mich ganz klar: Schnelligkeit, Präzision und Ausdauer. Die drei bedingen sich gegenseitig – ohne das eine geht das andere nicht.

MTV: Was fasziniert Sie an dieser Waffe besonders?

Degenfechten ist eine unglaublich intelligente und dynamische Sportart – nicht umsonst wird sie oft als „Schach in Bewegung“ bezeichnet.

Der größte Unterschied zwischen Degen, Florett und Säbel liegt in der Nähe des Degens zum echten Duell. Beim Degen zählt der ganze Körper als Trefferfläche: Treffer können überall gesetzt werden – am Kopf ebenso wie an Armen oder Beinen.

Dazu kommt eine Besonderheit: Beim Degen gibt es kein Angriffsrecht. Es ist die einzige Waffe, bei der derjenige punktet, der zuerst trifft. Erfolgen beide Treffer nahezu gleichzeitig, erhalten beide Fechter einen Punkt.

Gerade das eröffnet enorm viel Raum für Taktik. Über den Ausgang eines Gefechts entscheidet nicht allein die Geschwindigkeit, sondern auch Cleverness, Geduld und die Fähigkeit, den Gegner zu Fehlern zu verleiten. Gleichzeitig verlangt der Degen höchste Konzentration – eine kleine Unachtsamkeit oder eine ungedeckte Hand genügen oft schon, um einen Treffer zu kassieren.

MTV: Wie würden Sie sich selbst als Trainerin beschreiben?

Für mich ist Fechten eine Kunst, bei der nicht der Stärkste gewinnt, sondern der Cleverste, Schnellste und Kaltblütigste. Als Trainerin sehe ich meine Aufgabe vor allem darin, das Potenzial jedes einzelnen Schülers durch diesen besonderen Sport zu fördern – unabhängig davon, mit welchen Voraussetzungen er zu mir kommt.

MTV: Worauf achten Sie bei einem Sportler zuerst – auf Technik, Charakter, Disziplin, Mut oder etwas anderes?

Als Erstes fallen mir Koordination und Bewegungsqualität auf. Sie sind die Grundlage der Technik – etwa eine korrekte Fechtstellung oder die Länge des Ausfalls. Wie leicht und kontrolliert jemand seinen Körper und die Waffe führt, zeigt sich lange, bevor man Charakter oder Disziplin beurteilen kann.

Auch Technik und Beweglichkeit erkennt man sofort: Reaktionsschnelligkeit, Beinarbeit, Distanzgefühl und den Umgang mit der Waffe. Mut und Kampfgeist zeigen sich bereits zu Beginn eines Gefechts – in entschlossenen Angriffen und darin, keine Angst vor dem Ausfall zu haben.

Disziplin und Charakter offenbaren sich dagegen meist erst später. Der Umgang mit Regeln und der Respekt gegenüber Trainer und Gegner zeigen die Disziplin. Der Charakter wiederum zeigt sich darin, wie jemand mit Druck umgeht – ob man sich trotz Rückstand wieder sammeln und die eigenen Emotionen kontrollieren kann.

MTV: Was möchten Sie Ihren Schülern über Technik und sportlichen Erfolg hinaus mitgeben?

Neben Technik und Siegen versuche ich, ihnen beizubringen, Niederlagen mit Würde anzunehmen – nicht als Scheitern, sondern als wertvolle Gelegenheit, aus Fehlern zu lernen und sich weiterzuentwickeln.

Dazu gehören Ruhe, Konzentration und die Fähigkeit, äußeren Druck – sei es das Publikum oder der Punktestand – auszublenden und auch in Stresssituationen einen klaren Kopf zu bewahren.

Ebenso wichtig sind der Respekt vor den Regeln und die Fähigkeit, den Gegner nicht als Feind, sondern als Partner zu sehen – denn ohne ihn wäre Weiterentwicklung kaum möglich.

Und natürlich Verantwortung für das eigene Handeln. Im Fechten hat jede Bewegung eine Konsequenz. Genau deshalb lernt man hier, für jede Aktion und jede Entscheidung Verantwortung zu übernehmen.

MTV: Welche Ziele oder Träume haben Sie derzeit als Trainerin?

Natürlich träume ich – wie wohl jede Trainerin – davon, Champions auszubilden, meine Schülerinnen und Schüler auf Wettkämpfe vorzubereiten und ihr taktisches Denken so weit zu entwickeln, dass sie ihr volles Potenzial auf der Planche ausschöpfen.

Im Moment liegt mir aber besonders am Herzen, diesen Sport beim MTV München bekannter zu machen, die Kunst des Fechtens für alle zugänglich zu machen und den Degenbereich im Verein weiter aufzubauen.

MTV: Warum lohnt es sich Ihrer Meinung nach, das Fechten zumindest einmal auszuprobieren?

Man sollte diesen Sport mindestens einmal ausprobieren – um Stress abzubauen, einen echten Adrenalinkick zu erleben und zugleich viele wertvolle Fähigkeiten in einer dynamischen, spannenden Sportart zu entwickeln.

Fechten lehrt, Situationen blitzschnell einzuschätzen, die Aktionen des Gegners vorzudenken und innerhalb von Sekundenbruchteilen Entscheidungen zu treffen.

Anders als beim gewöhnlichen Fitnesstraining wird hier der ganze Körper gefordert. Man entwickelt Explosivität in den Beinen und Beweglichkeit im gesamten Körper – und verbrennt durch die intensiven Bewegungen ganz nebenbei viele Kalorien.

Während eines Gefechts treten alle Alltagsgedanken in den Hintergrund. Um anzugreifen und sich zu verteidigen, braucht man hundertprozentige Konzentration. Es ist eine der besten Möglichkeiten, den Kopf wieder freizubekommen.

Außerdem kann man mit diesem Sport praktisch in jedem Alter beginnen. Dass es kaum Altersgrenzen gibt, sieht man in vielen Vereinen, in denen auch Erwachsene und ältere Menschen trainieren.

Wer sich einmal wie ein Filmheld fühlen möchte und dabei nicht nur körperliche Stärke, sondern auch den eigenen Kopf trainieren will, macht im Fechten eine ganz besondere Erfahrung.

Zwischen dieser Vorstellung und dem ersten echten Gefecht liegt nur ein einziger Schritt: auf die Planche, die Maske vors Gesicht, die Waffe in die Hand. Und vielleicht beginnt genau dort der Moment, in dem aus Neugier Begeisterung wird.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen – unsere Anfängertrainings finden freitags statt.

Das Gespräch führte das Team des MTV München.



Annika Graf
fechten@mtv-muenchen.de

FECHTEN

FECHTEN

Weiterer Meilenstein bei den Herren

Die erste Mannschaft konnte nach der Kreisliga-Meisterschaft auch in der Bezirksliga voll überzeugen und holte mit Platz 6 den größten sportlichen Erfolg seit 30 Jahren. Damit wurde das Vorjahr noch einmal erfolgreich getoppt. Bereits zur Winterpause war weitestgehend klar, dass man die Liga souverän halten würde. Von Anfang nahm das Team die Intensität voll an und punktete konstant. Torjäger Kaltner wurde auf dem Weg zur sicheren Torjägerkanone nur durch eine hartnäckige Verletzung ausgebremst. Die zweite Mannschaft spielte erneut um den Aufstieg in die A-Klasse mit und konnte ebenfalls die Leistungen aus der Vorsaison bestätigen.

Der MTV bedankt sich bei Steffen Winter

Unser Jugendkoordinator Steffen Winter musste sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen. Er übernahm zum 1. Mai die sportliche Leitung im Nachwuchsleistungszentrum des TSV 1860 München. In den vergangenen vier Jahren war Steffen maßgeblich daran beteiligt, dass aus den lediglich acht Jugendmannschaften, die nach Corona verblieben waren, inzwischen über 20 geworden sind. Mit rund 550 bis 600 Mitgliedern ist die Abteilung inzwischen an der Kapazitätsgrenze angelangt. Mit seiner Expertise und seinen zwischenmenschlichen Qualitäten war Steffen von Beginn an eine große Bereicherung. Regelmäßige Turniere und eigene Camps waren dank der Organisation von Steffen und Susanne ein wichtiger Baustein für die spürbar positive Entwicklung. Die Fußballabteilung managt inzwischen rund 50 Übungsleiter und die Qualität der Jugendteams steigt konstant an. Wir möchten uns im Namen der Abteilung für Steffens Einsatz und seinen Anteil am Erfolg herzlich bedanken und wünschen ihm bei den Junglöwen viel Erfolg.

Nikolai Mende

Nikolai Mende

fussball@mtv-muenchen.de

Die U10/1 zu Besuch beim FC Bayern

Der Jahrgang 2016 (U10) des MTV München zählt in dieser Saison zu den stärksten Nachwuchsteams des Vereins. Besonders in der Rückrunde konnte die Mannschaft ihre beeindruckende Entwicklung eindrucksvoll unter Beweis stellen. **Die U10/1 steht aktuell an der Tabellenspitze** und hat beste Chancen, die Meisterschaft zu gewinnen.

Ein absolutes Highlight der Saison war zudem die **Einladung des FC Bayern zu einem Leistungsvergleich** am Campus – eine besondere Anerkennung für die hervorragende Entwicklung des Teams. In insgesamt sechs Spielen präsentierte sich die Mannschaft gegen hochklassige Konkurrenz äußerst stark und konnte auch mit hervorragenden Ergebnissen überzeugen.

Zum Abschluss der Saison reist die U10/1 für ein sechstägiges **Trainingslager nach Kroatien** in ein Sporthotel. Dort soll nicht nur intensiv trainiert, sondern auch der Teamgeist weiter gestärkt werden. Wir als Trainerteam sind sehr stolz darauf, so talentierte Fußballer und gleichzeitig so engagierte und herzliche Eltern in unserem Team zu haben.

Gleichzeitig ist dies bereits ein wichtiger Baustein für die kommende Saison: Als U11 möchten wir mit der Mannschaft den nächsten Entwicklungsschritt gehen und uns für die Endrunde des **MERCUR CUP** in Unterhaching qualifizieren.

Leotrim Krasniqi + Ergün Eke

Wir haben den Aufstieg geschafft – die U14 des MTV München ist Meister!

Was für eine unglaubliche und emotionale Saison liegt hinter uns. Nach langer, intensiver und harter Arbeit haben wir gemeinsam etwas erreicht, das uns für immer verbinden wird: Den Aufstieg in die Kreisklasse. Und das auf eine ganz besondere Art und Weise. Bereits drei Spieltage vor Saisonende standen wir als souveräner und sogar über die gesamte Hin- und Rückrunde ungeschlagener Meister der Saison fest und werden die Saison somit wohlverdient auf dem ersten Platz abschließen.

Wenn wir heute auf diese Saison zurückblicken, dann denken wir nicht nur an Siege oder Tabellenplätze. Wir denken an unzählige Trainingseinheiten bei Wind und Wetter, an Momente voller Freude, an schwierige Spiele, an Emotionen und vor allem an einen unglaublichen Zusammenhalt. Jeder einzelne Spieler hat Woche für Woche alles gegeben. Jeder hat für den anderen gekämpft. Genau das hat diese Mannschaft so besonders gemacht.

Wir sind in dieser Saison nicht einfach nur als Team zusammengewachsen – wir sind zu einer echten Familie geworden. Auf dem Platz wurde füreinander gelaufen, gekämpft und niemals aufgegeben. Neben dem Platz wurde miteinander gelacht, mitgefiebert und jeder einzelne Moment gemeinsam erlebt. Dieser Teamgeist war in jeder Sekunde spürbar und hat uns durch die gesamte Saison getragen.

Als Trainer sind wir, Matthias und Bernd, unglaublich stolz auf diese Jungs. Nicht nur wegen der sportlichen Leistung, sondern vor allem wegen ihres Charakters, ihres Willens und ihres Herzens. Zu sehen, wie die Mannschaft immer enger zusammengewückt ist und gemeinsam über sich hinausgewachsen ist, macht uns unheimlich stolz und auch emotional.

Ein riesiger Dank geht auch an alle Eltern, Tanten, Onkel, Omas, Opas und Familienmitglieder, die uns die gesamte Saison begleitet und unterstützt haben. Egal ob bei Heimspielen, Auswärtsspielen oder im Training – ihr wart immer da. Dieser Rückhalt, diese Unterstützung und dieses Vertrauen bedeuten uns unglaublich viel.

Besonders dankbar sind wir auch unseren eigenen Familien, die uns Trainer jederzeit unterstützt, uns den Rücken freigehalten und diesen Weg gemeinsam mit uns gegangen sind. Ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen.

Glückwunsch zum Meistertitel



Ehrung Steffen Winter



Die U10 zu Besuch beim FC Bayern



Mehr Bilder findet ihr auf Instagram bei: @manus.world



Die große Fußballfamilie



FUSSBALL

FUSSBALL

Diese Saison war voller Emotionen. Wir haben gemeinsam gelacht, gehofft, gezittert, gekämpft und am Ende zusammen geb jubelt. Genau solche Momente machen den Fußball so besonders. Diese Erinnerungen werden uns allen noch sehr lange im Herzen bleiben.

Jetzt wartet mit der Kreisklasse die nächste große Herausforderung auf uns. Aber wir gehen voller Stolz, voller Leidenschaft und voller Zuversicht in diese neue Liga. Denn wir wissen: Mit diesem unglaublichen Zusammenhalt, diesem Herz und dieser Leidenschaft können wir gemeinsam noch vieles erreichen.

Wir alle beim MTV München sind unglaublich stolz auf das, was wir gemeinsam geschafft haben. Diese Saison wird für uns für immer unvergesslich bleiben.

Sportliche Grüße

Matthias & Bernd



Das Trainer Dreamteam
Bernd & Matthias

Die Saison 2024/25 wird beim MTV München sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Nicht nur wegen zweier Aufstiege, sondern vor allem wegen einer besonderen Mischung aus sportlichem Erfolg, Teamgeist, Familienatmosphäre und Menschen, die diesen Fußballalltag Woche für Woche mit Leben gefüllt haben.

Sowohl die U10 als auch die U11 haben in der Hinrunde eindrucksvoll unter Beweis gestellt, wie stark sich die Nachwuchsarbeit beim MTV entwickelt. In hochklassigen Münchner Spielgruppen behaupteten sich beide Teams gegen starke Konkurrenz und belohnten sich am Ende mit dem verdienten Aufstieg. Die Tabellen sprechen dabei eine deutliche Sprache: Die U10 spielte bis zuletzt ganz oben mit und sicherte sich mit einer beeindruckenden Offensivleistung einen hervorragenden 2. Platz in der Liga. Auch die U11 zeigte Woche für Woche Konstanz, Leidenschaft und spielerische Qualität und machte den zweiten Aufstieg perfekt.

Besonders bemerkenswert: Beide Mannschaften überzeugten nicht nur auf dem Feld, sondern auch in der Hallensaison. Bei der Hallenkreismeisterschaft gehörte die U11 des MTV zu den besten zehn Mannschaften Münchens.

Die Qualifikation für die oberbayerische Meisterschaft wurde zwar verpasst, dennoch war bereits die Teilnahme an dieser Endrunde ein starkes Zeichen dafür, wie konkurrenzfähig die Mannschaften mittlerweile geworden sind.

Doch wer Jugendfußball kennt, weiß: Tabellen erzählen nie die ganze Geschichte. Denn hinter jeder erfolgreichen Mannschaft stehen Menschen, die oft im Hintergrund wirken und trotzdem unverzichtbar sind.

Eine dieser Personen ist ohne Zweifel Gregor Skrzypiec.

Wer an einem kalten Herbstmorgen oder bei einem langen Auswärtsspiel dabei war, weiß genau, welche Rolle Gregor für die Teams gespielt hat.

Egal ob Getränke, Snacks oder spontane Organisation, Gregor war immer da.

Während andere Eltern noch den Parkplatz suchten, hatte er meist schon die Verpflegung aufgebaut. Manche munkeln sogar, dass die Mannschaft ohne ihn gelegentlich früher schlapp gemacht hätte als der Gegner.

Mit seiner ruhigen Art, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Leidenschaft für die Jungs war er für beide Teams ein echter Fixpunkt während der Saison.

Auf dem Bild sieht man beispielsweise, wie unsere Jungs mit Obst und Gemüse während dem Turnier versorgt werden.

Besonders stolz darf Gregor auch auf die Entwicklung seines Sohnes sein.

Nach einer herausragenden Hinrunde mit über 30 Toren und enormen sportlichen Fortschritten hat er sich für die kommende Saison einen Platz im Nachwuchsleistungszentrum des TSV 1860 München erarbeitet. Ein Schritt, den man sich verdienen muss, mit Talent, Ehrgeiz und harter Arbeit.

Der gesamte MTV freut sich über diesen Erfolg und wünscht ihm auf seinem weiteren Weg bei den „Löwen“ nur das Beste.

Gleichzeitig bleibt klar: Beim MTV wird er immer ein Teil der Fußballfamilie bleiben!

Ebenfalls gibt es Menschen, ohne die der Spielbetrieb vermutlich deutlich chaotischer aussehen würde:

Berni und Ina.

Die beiden bilden das Organisationsteam der Mannschaft und regeln im Hintergrund alles mit einer Professionalität, die man sonst eher aus dem Bundesliga-Fußball kennt. Spieltage, Turniere, Abstimmungen, Fahrten, Informationen - gefühlt läuft alles irgendwann über Berni und Ina.

Während auf dem Platz trainiert und gespielt wird, sorgen sie dafür, dass daneben alles funktioniert. Für ihren riesigen Einsatz verdienen beide ein besonderes Dankeschön.

Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an Milan aus der U11. Während unsere Feldspieler im Training alles geben, kommt er zwei Mal die Woche freiwillig zum Training und gibt unseren Torhütern ein sehr starkes Torwarttraining. Dass die Torhüter davon profitieren können, sieht man bereits nach kurzer Zeit.

Auch in der U11 gab es einen Mann, ohne den vermutlich einige Spieltage deutlich komplizierter geworden wären: Augusto Sanches.

Offiziell ist Augusto Vater eines Spielers.

Inoffiziell war er Fahrer, Organisator, Motivator und vermutlich auch der detaillierteste Spielbeobachter der gesamten Liga. Während andere noch über Ballbesitz diskutierten, hatte Augusto häufig schon drei Spielszenen analysiert und Verbesserungsvorschläge parat. Manche Trainerteams würden für solche Analysen vermutlich viel Geld bezahlen, beim MTV gab es sie glücklicherweise gratis dazu.

Vor allem aber war Augusto immer da, wenn Hilfe gebraucht wurde. Kinder abholen, nach Hause bringen, Fahrgemeinschaften organisieren, für ihn schien kein Weg zu weit zu sein. Nach mittlerweile gefühlten 50+ Stunden Autofahrt stellt sich allerdings langsam eine ernsthafte Frage: Hat Augusto eigentlich heimlich eine eigene Tankstelle daheim? Denn trotz unzähliger Fahrten hat ihn bis heute noch niemand tanken sehen. Vielleicht gehört das ebenfalls zu seinem geheimen Spielanalyse-Programm.

In diesem Zusammenhang verdient auch Chris Treasure Komora eine besondere Erwähnung. Chris hat in der vergangenen Saison eine enorme Entwicklung genommen und sich durch harte Arbeit, Lernbereitschaft und starke Leistungen für das Nachwuchsleistungszentrum der SpVgg Unterhaching empfohlen. Dort wird er in der kommenden Saison seine nächsten Schritte gehen und man darf ihm durchaus zutrauen, dort schnell eine wichtige Rolle einzunehmen.

Dass Augusto und Chris dabei oft gemeinsam unterwegs waren, passt irgendwie perfekt zu dieser Saison: Talent, Unterstützung, Zusammenhalt und viele gemeinsame Kilometer. Genau daraus entstehen Geschichten, die im Jugendfußball hängen bleiben. Ein großes Lob gilt außerdem Ben aus der U10-2. Für die Jungs ist er längst mehr als nur ein Trainer. Er ist Ansprechpartner, Motivator und manchmal wahrscheinlich auch eine Mischung aus großem Bruder und Ruhepol an der Seitenlinie. Mit seiner Art schafft er es immer wieder, die Kinder mitzunehmen, zu fördern und gleichzeitig den Spaß am Fußball nie zu verlieren und genau das macht guten Jugendfußball aus. Ebenso verdient

Luka besondere Anerkennung. Zwischen Schule, Abitur, Führerschein und Basketball schafft er es trotzdem immer wieder, sich zum Training „durchzudribbeln“ und die U11 tatkräftig zu unterstützen.

Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und zeigt, wie viel Herzblut auch abseits des Platzes in den Mannschaften steckt. Natürlich schmerzt jeder Abschied von Spielern, die über Jahre Teil der Mannschaft waren. Gleichzeitig überwiegt beim MTV vor allem der Stolz. Stolz darauf, junge Spieler nicht nur sportlich weiterzuentwickeln, sondern ihnen auch Werte wie Teamgeist, Respekt und Zusammenhalt mitzugeben.

Wir wünschen beiden Spielern sowohl beim TSV 1860 München als auch bei der SpVgg Unterhaching von Herzen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg. Die Türen beim MTV München werden für sie immer offenstehen.

Denn wer Teil dieser Mannschaften war, bleibt auch Teil der MTV-Familie!

Wir freuen uns auf die kommende Saison mit beiden Mannschaften!

Daniel Fünder
Cheftrainer U11 & U10/2



Classifica finale

P	Partecipanti
1°	MTV München
2°	FC Wacker Innsbruck
3°	Kickers Offenbach
4°	MTV Ingolstadt

Fußballschule

Die MTV-Fußballschule bietet an der Werdenfelsstraße neben dem Fußball-Kindergarten das Fußball-Fördertraining in Kleingruppen sowie in der Häberlstraße die Kurse Fußball in der Halle an.

Fußball-Fördertraining:

Das Fußball-Fördertraining mit intensiven 1 vs. 1 Spielformen und Technikschiulung in Kleingruppen findet immer Freitag nachmittags statt. In zwei Gruppen, für Kinder von 7-10 bzw. 9-12 Jahre.

Fußball-Kindergarten:

Der Fußballkindergarten ist der erste Schritt, den junge Fußballer machen! Wir bieten den Kindern vielseitige spielerische Bewegungserfahrungen mit und ohne Bälle sowie mit Kleingeräten. Unsere Sportlehrer stellen Spaß an Sport und Bewegung in den Vordergrund. Durch einen altersgerechten Betreuungsschlüssel bieten wir für unsere "Kleinsten" einen optimalen Start mit der weltweit beliebtesten Sportart beim MTV.

Fußball in der Halle (Häberlstraße):

Angeleitet von qualifizierten Fußball-Trainern können die Kinder spielerisch Fußball erleben. Mit vielfältigen Spielformen und spannenden Technik-Einheiten steht immer der Spaß am Fußball und an der Bewegung im Vordergrund. Freie Plätze gibt es hier derzeit im frühen Kurs freitags ab 13:00 Uhr (oder ab 12:30 Uhr) für Kinder von 6-9 Jahren.

Mehr Infos zu unseren Angeboten gibt es auf der Website oder per Mail bei Georg Zinsbacher an: fussballschule@mtv-muenchen.de



Georg Zinsbacher
fussballschule@
mtv-muenchen.de

Spielerisch lernen mit der Ballschule des MTV München

Bewegung, Spaß und erste Ballerfahrungen stehen in der Ballschule des MTV München im Mittelpunkt. Kinder lernen hier spielerisch den Umgang mit verschiedenen Bällen und entwickeln dabei wichtige motorische Grundfertigkeiten wie Werfen, Fangen, Dribbeln und Zielen.

Mit abwechslungsreichen und altersgerechten Spielen sowie kleinen Übungen werden nicht nur Koordination und Bewegungsfreude gefördert, sondern auch Teamfähigkeit und Selbstvertrauen gestärkt. Die Ballschule bietet damit eine ideale Grundlage für alle Ballsportarten im Verein und unterstützt Kinder dabei, vielseitige Bewegungserfahrungen zu sammeln.

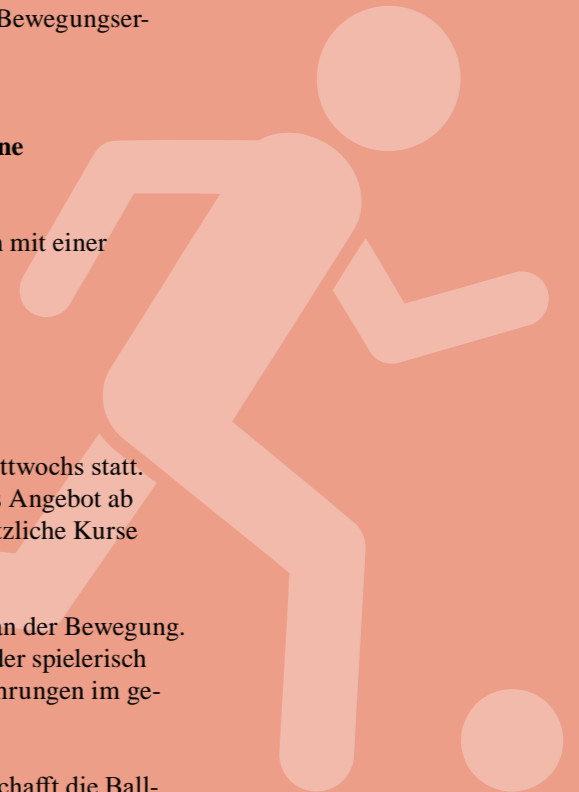
Das Angebot richtet sich an verschiedene Altersgruppen:

- Mini-Ballschule (2–4 Jahre) gemeinsam mit einer Begleitperson
- Ballschule für Kinder von 4–5 Jahren
- Ballschule für Kinder von 6–7 Jahren

Die Kurse finden aktuell montags und mittwochs statt. Aufgrund der großen Nachfrage wird das Angebot ab September erweitert – dann werden zusätzliche Kurse auch am Donnerstag angeboten.

Im Vordergrund steht immer die Freude an der Bewegung. Ohne Leistungsdruck entdecken die Kinder spielerisch ihre Fähigkeiten und sammeln erste Erfahrungen im gemeinsamen Sporttreiben.

Als neue Abteilung des MTV München schafft die Ballschule den idealen Einstieg in die Welt der Ballsportarten. Durch die vielseitige Förderung von Ballgefühl, Koordination und Teamfähigkeit erwerben die Kinder wichtige Grundlagen für einen späteren Wechsel in spezifische Sportarten wie Basketball, Handball, Volleyball oder Fußball.



Kinderhandball

Im Kinderhandball soll der Wettkampfcharakter noch nicht im Vordergrund stehen. Die Kinder werden deshalb zunächst mal spielerisch an den Umgang mit einem Ball gewöhnt und erst langsam an das Regelwerk und eine immer mehr verfeinerte Balltechnik herangeführt. Deshalb gibt es in diesen Altersklassen auch noch keinen Liga-Spielbetrieb, die Kinder können sich stattdessen bei Spielfesten mit den Jüngsten aus anderen Vereinen messen. Dabei kommen manchmal sehr hohe Ergebnisse zustande, weil 1 oder 2 Jahre Unterschied im Alter und/oder der Erfahrung hier sehr viel ausmachen

Bambinis (4 – 6 Jahre)

Die Bambinis nahmen am 01.03.26 bei München Ost an einem Spielfest teil, hatten aber überhaupt keinen guten Tag. Allerdings fehlten auch einige Spieler, so dass die Mannschaft dieses Spielfest mit vielen Anfängern bestreiten musste. Leider konnte sie dabei kein einziges Spiel gewinnen. (Ergebnisse: Ismaning II 3:8, SV Anzing 0:12, HT München II 0:5 und TSV München Ost 2:10).



Am 07.03.26 ging es dann für die Bambinis nach Ismaning. Dort konnten wir schon mehr erreichen: immerhin zwei der vier Spiele wurden gewonnen. Gegen TSV Ismaning mussten die Kinder noch eine 1:10 Niederlage hinnehmen, das nächste Spiel gegen den FC Bayern wurde erst in den letzten Sekunden noch ganz knapp mit 12:11 verloren. Gegen HT München konnte die Mannschaft dann schon einen 11:8-Sieg erringen, und auch das letzte Spiel gegen Grafing gewann sie deutlich mit 9:5. Für einige Kinder war dies das letzte Spielfest bei den Bambinis, weil sie nun in die Mini-mannschaft wechseln. Ob wir hier noch im Sommer ein Turnier bestreiten können, ist derzeit noch fraglich.



Minis (4-8 Jahre)

Die Minis hatten am 28.02.26 ein Spielfest beim SV 1880 München, das aber nicht auf einem Mini-Feld ausgetragen wurde, sondern auf einem großen Spielfeld, so dass alle Mannschaften 6 Feldspieler (statt 4) einsetzen durften. Da wir aber nur mit insgesamt 7 Spielern angereist waren, standen keine Auswechselspieler zur Verfügung, was schon eine ungewohnte Belastung darstellte. Die Mannschaft hat jedoch super gekämpft und bei zwei Niederlagen auch zwei Spiele gewonnen. Das Spiel gegen SV 1880 endete mit 3:5, gegen den TSV Forstenried gewannen unsere Minis mit 4:1 und gegen HSG München West holten sie sich mit 14:0 einen Kanter-Sieg. Das letzte Spiel gegen Miesbach schließlich wurde knapp mit 7:9 verloren. Trotzdem war es ein sehr gelungenes Turnier, bei dem die Kinder über alle Spiele hinweg fast doppelt so viele Tore warfen, als sie selbst hinnehmen mussten.

Am 21.03.26 war dann das letzte Turnier der Minis beim TSV Forstenried angesagt. Dieses Spielfest konnte mit drei Siegen und nur einer Niederlage recht erfolgreich gestaltet werden. Das erste Spiel gegen TSV Forstenried gewannen unsere Minis noch ziemlich knapp mit 13:12, gegen den TSV Trudering dann schon deutlich mit 11:6, während der TSV Sauerlach im letzten Spiel sogar mit 11:3 bezwungen wurde. Nur gegen HT München mussten wir uns mit 4:14 geschlagen geben.

Auch hier war es für einige Spieler die letzte Teilnahme an einem Mini-Turnier, weil sie nun in unsere E-Jugend wechseln.



Peter Six
handball@mtv-muenchen.de

Unsere Handballjugend wird unterstützt von:



Jugendliche

Bei den Jugendmannschaften war die Saison 25/26 für die HSG München Süd (MTV zusammen mit TSV Solln und TSV Großhadern) Ende März beendet.

In der männlichen D-Jugend haben sogar zwei Mannschaften für die HSG München Süd am Spielbetrieb teilgenommen. Die D1-Mannschaft sicherte sich bereits vorzeitig die Meisterschaft in ihrer Gruppe der Bezirksklasse Oberbayern und durfte dann mit den anderen drei Gruppenbesten im „Final 4“-Modus den oberbayerischen Meister ausspielen. Das erste Halbfinale gewann die HSG München Süd noch deutlich mit 21:17 gegen den TSV Ismaning II, unterlag jedoch in einem engen Finalspiel letztlich dem TSV Ismaning III mit 15:19 Toren. Herzlichen Glückwunsch an die Buben der D-Jugend I zur Vizemeisterschaft der Bezirksklasse in Oberbayern!

Nun stehen im Mai für alle Jugend-Mannschaften die ersten Qualifikationsturniere an. Dabei wird ermittelt, in welcher Liga eine Mannschaft in der nächsten Saison spielen darf. Die weibliche D-Jugend konnte sich ebenso wie die männliche D-Jugend I bereits für die Bezirksliga qualifizieren. Auch die männliche B-Jugend wird in der Bezirksliga spielen. Sowohl die weibliche als auch die männliche C-Jugend-Mannschaft kämpfen noch um die Qualifikation für die Bezirksoberliga.

Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit beim MTV München: Aikido trifft Handball

Ein besonderes Trainingserlebnis bot sich heute der männlichen B- und C-Jugend der Handballabteilung der HSG München Süd. Unter der Leitung von Marijo Babic und dem Trainer der C-Jugend, Stefan Günzinger, trafen die Nachwuchsspieler auf Mitglieder der Aikido-Abteilung. Eine Kooperation, die eindrucksvoll zeigte, wie gewinnbringend vereinsinterne Zusammenarbeit sein kann.

Mit Dieter Benders, Ben Fischer und Danijel Komljenovic standen erfahrene Aikidoka auf der Matte, die den Handballern grundlegende Techniken des richtigen Fallens und Abrollens vermittelten. Was im Aikido zum täglichen Training gehört, ist auch im Handball von großer Bedeutung: Gerade bei Sprungwürfen am Kreis oder in intensiven Zweikampfsituationen ist die Fähigkeit, kontrolliert zu fallen, entscheidend, um Verletzungen zu vermeiden, sowohl bei sich selbst als auch beim Gegenspieler.

Die Jugendlichen lernten Schritt für Schritt, wie man über die Schulter abrollt, Stürze nach hinten sicher abfängt und den eigenen Körper in dynamischen Situationen kontrolliert. Mit viel Geduld und praxisnahen Übungen gelang es den Aikido-Trainern, die Inhalte anschaulich zu vermitteln und Hemmungen abzubauen. Die Handballer waren mit

Erwachsene

Nachdem bei Gründung der HSG München Süd vor drei Jahren im Erwachsenen-bereich gerade mal eine Damenmannschaft gemeldet werden konnte, nahm in der vergangenen Saison bereits eine zweite Damen-Mannschaft zusätzlich am Spielbetrieb teil. Beide Mannschaften konnten sich jeweils in ihrer Gruppe den 5. Tabellenplatz sichern, die Damen II landeten dabei nur 2 Punkte hinter dem Tabellendritten.

Es freut uns sehr, dass wir zur kommenden Saison nun tatsächlich auch eine Herrenmannschaft melden können. Hier hoffen wir natürlich auf weitere Interessenten zur Aufstockung des Teams, damit sich die Mannschaft schnell etablieren kann. Damit können wir in Zukunft unseren männlichen A-Jugendlichen eine Perspektive für ihre weitere Handball-Laufbahn bieten. Sie müssen dann nicht mehr zwangsläufig den Verein wechseln, wenn sie als Erwachsene weiterhin Handball spielen wollen.

großem Eifer dabei und erkannten schnell den direkten Nutzen für ihr eigenes Spiel.

Dieses Training ist ein gelungenes Beispiel für die kongeniale Ergänzung unterschiedlicher Sportarten innerhalb des MTV München. Die Verbindung aus Technik, Körpergefühl und Prävention zeigt, wie vielseitig und wertvoll der Austausch zwischen den Abteilungen sein kann. Vor allem aber steht der Mehrwert für die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt: Sie profitieren nicht nur sportlich, sondern entwickeln auch ein besseres Verständnis für ihren Körper und ein gesteigertes Sicherheitsbewusstsein.

Ein starkes Signal für gelebten Teamgeist im Verein – und sicherlich nicht das letzte gemeinsame Projekt dieser Art.



Damen

Nach drei von vier Siegen in der Hinrunde waren die Damen für die Rückrunde der Feldsaison sehr motiviert und der Tabellenplatz in der Top 3 hat allen sehr gefallen. Leider entschieden sich unsere Mädels dann aber dafür, dreimal unentschieden zu spielen, was so eigentlich nicht abgesprochen war... Trotzdem reichte es noch für einen Platz in der oberen Tabellenhälfte. Jetzt wird über die Pfingst-Pause nochmal ordentlich trainiert, dass wir in den kommenden Play-offs richtig angreifen können!

Hüttenwochenende

Wie jeder weiß: Nach der Hallensaison ist vor dem Hüttenwochenende!! So fanden sich auch dieses Jahr die Damen und Herrenmannschaft wieder im Zillertal ein für vier Tage feinstes Teambuilding und eine Fetzngeude für die ganze Familie. Donnerstag hieß es ankommen und früh ins Bett gehen damit alle fit für den Freitag sind, vollgepackt mit Skifahren und Hüttenfestival im Skigebiet gegenüber. Samstag wurde dann nicht ganz so früh aufgestanden, aber die gute Mütze Schlaf wurde gebraucht, um Höchstleistungen in der Mini-Game-Olympiade abrufen zu können – und wenn es was zu gewinnen gibt, sind unsere Hockeyspieler natürlich heiß wie Frittenfett. Die Mini-Game-Olympiade wird seit Anbeginn sehr ernst genommen und Regelauslegungen hitzig diskutiert. Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Artikels weiß ich leider nicht mehr, wer gewonnen hat, aber lustig war's auf jeden Fall (Verfasser: nicht Ben)! Was jedem aber in Erinnerung geblieben sein wird, ist Flixis Karaoke Performance. Sonntag wurde unser geliebter Steinerhof dann blitzblank geputzt und die Heimreise angetreten. Checkt den Instagram Kanal der Damen @mtv.hockey.damen für einen Netflix-reifen Aftermovie. Ach ja, Pia und Ben wurde noch die Torjäger-Kanone aka Golazzo-Hunter-Trophy verliehen, wir gratulieren recht herzlich an dieser Stelle.



mU10

Nach einer erfolgreichen Hallensaison mit vielen Siegen können das Trainerteam, Ludwig, Julian und Julius, ihre volle Aufmerksamkeit auf die Feldsaison richten. Denn es gibt viele Neuheiten und Herausforderungen für die Jungs, aber auch für die Trainer! Hier wird jetzt mit einem Spieler mehr und einem Torwart gespielt! Natürlich muss sich die Mannschaft erstmal neu ordnen und einspielen. Wir sind aber zuversichtlich, dass an die Erfolge der Hallensaison angeknüpft werden kann und freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Saison!



mU8

Die Feldsaison hat für unsere mU8 endlich begonnen! Beim ersten Turnier wurden wir tatkräftig von Spielern der U6 unterstützt. Auch durch die große Hitze und die Aufregung gab es bei den Ergebnissen noch Luft nach oben, trotzdem haben die Jungs alles gegeben.

Jetzt heißt es jedoch: weiter trainieren! Denn die nächsten Turniere stehen bereits vor der Tür und wir wollen uns von Spiel zu Spiel steigern. Also weiter geht's, vielleicht mit etwas weniger Flausen im Kopf, dafür aber mit derselben Portion Spaß, Motivation und starkem Zusammenhalt.

wJB

Die Feldsaison 2026 begann für die wJB des MTV in einer neuen Spielgemeinschaft mit dem TSG Pasing. Gemeinsam ging es am 18. und 19. April auf's Vorbereitungsturnier nach Ludwigsburg. Hier zeigte das Team bei vielen spannenden Spielen eine starke Leistung und holte sich am Ende den 1. Platz.

Neben dem sportlichen Erfolg war das Wochenende auch wichtig für das Teambonding. Die Spielerinnen fanden schnell zusammen und entwickelten bereits früh einen tollen Teamgeist – auf und neben dem Platz.

Mit viel Selbstvertrauen startete die Mannschaft anschließend in die Feldsaison. Auch die ersten Spiele liefen sehr erfolgreich, und einige Punkte wurden gesammelt, so dass das Team optimistisch auf die kommenden Wochen blicken kann. Ziel der Saison ist die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

wU10

Für die weibliche U10 des MTV ist die Feldsaison 2026 eine ganz besondere: Es ist die erste Saison als U10-Mannschaft auf dem Feld. Umso schöner war der gelungene Start beim ersten Turnier der Saison. Die Mädels zeigten von Anfang an viel Einsatz, Teamgeist und tolle spielerische Fortschritte. Die Spiele haben bewiesen, dass wir mit den anderen Mannschaften sehr gut mithalten können und uns als Team bereits stark weiterentwickelt haben. Auch im Training merkt man die steigende Motivation und den immer besseren Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Alle freuen sich darauf, bei den nächsten beiden Turnieren noch mehr Spielpraxis zu sammeln, das Spielverständnis weiter zu verbessern und natürlich noch viele, viele Tore zu schießen!



Inzell 2026 die erste – oder: Meli und die wilde 13

Moment mal?!? Wie kommt zu dieser Jahreszeit Inzell in die Vereinszeitung? Das ist doch im Herbst.... Tja! Normalerweise gehört Inzell unseren Nachwuchs-Judoka – doch dieses Mal übernahmen einige Erwachsene für ein Wochenende das Kommando. Unter dem inoffiziellen Motto „Meli und die wilde 13“ wurde trainiert, gelacht und ganz viel Spaß gehabt.

Der Tagesplan hatte es in sich, da standen die Erwachsenen den Kiddies in nichts nach: Morgendliche Laufrunden, Fitness in der Halle und intensive Judoeinheiten sorgten dafür, dass niemand unterfordert blieb. Nachdem Daniel leider krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel, hatte ich plötzlich mehr Judoeinheiten als gedacht und meine Kreativität war leider endlich. Unterstützung kam spontan von Helle, der kurzerhand ein Standtraining übernahm und damit auch Anteil am – bei manchem mehr, bei anderen weniger ausgeprägten – Muskelkater hatte.

Neben den sportlichen Einheiten wurde auch abseits der Matte Einsatz gezeigt. Beim Gesellschaftsspiel Just Music wurde musikgeschichtliches Grundwissen abgefragt. Außerdem zeigte sich, dass der Ehrgeiz nicht am Mattenrand endet: auch beim Tischtennispielen ergaben sich harte Duelle. Und wer gar noch nicht genug hatte, der nutzte die Gelegenheit und kletterte die Hallenwände hoch – angeseilt und unter Anleitung von Andrea, die ihre Klettererfahrung und Ausrüstung im Gepäck hatte.

Am Ende stand fest: Die Erwachsenenfahrt nach Inzell war eine Riesengaudi und das Fazit eindeutig: Wiederholung ist gewünscht! Liebe Kinder – Inzell ist nicht mehr nur Euer Revier.

Meli



Mein Judotraining im Kodokan in Tokyo

Anfang April stehe ich in Tokyo vor dem Kodokan, der ältesten Judoschule der Welt. Sie ist in einem Hochhaus. Gleich beginnt das Training. Ich bin ein bisschen aufgeregt.

Aber nochmal von vorn: Von Karasuyama, wo ich bei Mamas Freunden wohne, mit der Bahn nach eineinhalb Stunden, nun ausgestiegen, fünf Minuten gelaufen, dann waren wir da.

Wir halten an der Kano Jigoro Statue.



Anschließend gehen wir in das Kano Jigoro Museum. Dort sehen wir Medaillen, die er gewonnen hat, seine Zeugnisse und noch mehr. Nun geht das Training los.

Ungefähr zwanzig Kinder sind da. Die meisten trainieren sechsmal die Woche. Es sind drei Sensei (Lehrer) da. Ich schaue, was sie machen, und dann mache ich das nach. Zuerst wärmen wir uns auf dem großen Schwingboden auf. Da zählen sie immer bis acht, ungefähr so: Ichi ni, san shi, go rok, schitsch, hatch.

Und was zählt?

Wie jedes Jahr ging es bei der diesjährigen Judo Vereinsmeisterschaft am 25.04.2026 darum, möglichst viele Punkte in den Kategorien Technik, Kampfstil, Kampfgeist und Effektivität während der fünf Randoris zu ergattern. Die Bewerter stellen sich für jeden einzelnen der sechs Judoka auf der Matte die Fragen:

- Wie viele unterschiedliche Techniken werden ordentlich angesetzt?
- Wird aktiv und offensiv versucht Techniken durchzuführen?
- Wie stark ist Wille erkennbar, einen Ippon zu werfen, auch wenn man öfters selber schon gefallen ist?
- Wie oft erzielt er mit einer Technik eine Wertung?

Die Bewerter müssen dann aber auch innerhalb der drei Minuten eine Antwort in Form von 1 bis 6 Punkten finden, also alle 7,5 Sekunden eine Bewertung. Manchmal ganz schön stressig! Aber es ist am Ende auch schön zu sehen, dass alle Bewerter immer fast die gleiche Antwort gefunden haben und dass die Trainingsfleißigsten auch ganz oben auf dem Treppchen stehen.

Martin



Als wir damit fertig sind, spielen wir Kettenfangen. Ich und noch ein anderer Deutscher haben dabei eine bessere Gewinnerquote als die Japaner!

Witzigerweise machen wir im Anschluss die gleiche Um-drehtaktik wie bei uns im MTV-Training. Dann machen wir Randori.

Zum Schluss verbeugen wir uns vor dem Stuhl von Kano Jigoro. Es ist ein wahnsinnig cooles Training im Kodokan.

Frederik



Andrea Loeffl
judo@mtv-muenchen.de



JUDO

JUDO

U13 Meisterschaftsserie



U13 & Senioren

01.03.2026



U13? Nicht mehr ganz!

Qualifikation



Qualifikation



Bayrische Einzelmeisterschaft

U13

22.03.2026



MTV München – TSV München Ost



9 : 1

Impressionen vom 2. Bezirksligakampftag



18.05.2026



MTV München – SF Hartec 10 : 0



Mehr Bilder findet ihr auf Instagram bei: @manus.world

JUDO

JUDO



HBN SUPPLEMENTS

Wissenschaftlich fundierte Supplements für Leistung, Gesundheit und Langlebigkeit

- Grundversorgung**
Vitamine & Mineralstoffe als sinnvolle Ergänzung
- Gelenke & Alltag**
Nährstoffe für Belastbarkeit im Sport
- Performance & Regeneration**
Unterstützung rund um Training und Erholung

Explodierende Proteinpreise – und eine echte Alternative

Wer in letzter Zeit Whey-Protein gekauft hat, hat es gemerkt: Die Preise haben sich in den vergangenen 12–18 Monaten nahezu verdoppelt. Marken-Whey kostet inzwischen oft 50–70 Euro pro Kilogramm, Tendenz weiter steigend.

Aus funktioneller Sicht ist das ärgerlich, allerdings nicht dramatisch. Zwar regt Whey die Muskelproteinsynthese minimal stärker an als pflanzliche Alternativen. Doch aktuelle Studien zeigen: Wer Menge, Leucingehalt und Gesamtprotein im Blick behält, erzielt mit pflanzlichen Proteinen vergleichbare Ergebnisse bei Muskelaufbau und Kraft.

Genau hier setzt HBN Plant Based Protein an: Die Kombination aus Fava-, Soja-, Erbsen- und Mandelprotein, ergänzt durch essentielle Aminosäuren, erreicht eine Aminosäurequalität auf Augenhöhe mit hochwertigem Whey – bei komplett pflanzlicher Rezeptur. Der Wechsel ist kein Notbehelf, sondern eine rationale Entscheidung: günstiger, muskelphysiologisch gleichwertig und obendrein gut für Gesundheit und Umwelt.



Als Partner unseres Vereins steht **HBN** für **Qualität, Transparenz** und **nachvollziehbare Inhaltsstoffe.**

sichere dir 10%
Dauerrabatt



Jetzt entdecken

Outdoor-Gruppe (6-10 Jahre):

Die Kinder erhalten eine vielseitige sportliche Grundlagen-
ausbildung, ohne sich frühzeitig auf eine Sportart festlegen
zu müssen. Unser Ziel ist es, Freude an Bewegung, Spiel
und fairem Miteinander zu fördern und den Kindern später
den Einstieg in unsere Sportabteilungen zu ermöglichen.

In den Outdoor-Stunden lernen die Kinder unsere Out-
doorsportarten kennen und sind ganzjährig an der frischen
Luft aktiv. Durch die altersgemischte Gruppe profitieren
die Jüngeren von den Älteren, während diese Verantwor-
tung übernehmen und ihr Selbstbewusstsein stärken. So
fördern wir individuelle Entwicklung, Teamfähigkeit und
ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Auch bestens geeignet
für Geschwisterkinder, die dann zusammen eine Gruppe
besuchen können.

Inhalte:

- Lauf- und Fangspiele, Ballspiele
(z.B. Hockey, Fußball, Tennis...)
- Leichtathletik & Geländespiele
(z.B. Capture the flag)
- Jahreszeiten-spezifische Spiele
(Herbstspiele, Schnee- und Wasserspiele)

Allgemeine Infos:

- Für Mädchen & Jungs
- Outdoor-Stufe 3+ (6-10 Jahre) - Di 17:00-17:50
- Anmeldung zur Schnupperstunde:
georg.zinsbacher@mtv-muenchen.de



**Georg
Zinsbacher**
kindersportschule@
mtv-muenchen.de



Alle Infos und Termine
findet ihr über unsere Website!



MTV
18 79
MÜNCHEN

DEIN AUTO. DEIN ABO.
Athletic Sport Sponsoring

Jetzt im
Auto Abo für mtl.
399 €
Renault Symbioz

Ab jetzt auch für alle **MTV-Mitglieder:**

DAS AUTO ABO FÜR DEN SPORT.

Auto fahren. Sorgen parken. Eine feste mtl. Rate
inkl. Versicherung, Steuern, Wartung und Zulassung.

MTV Turniersieger in Weiler!

Wieder ein Turniersieg für die MTV-Prellballe: Nach dem Erfolg im Vorjahr in der Leistungsklasse gewann in Weiler/Allgäu diesmal das MTV-Team in der Allgemeinen Klasse.

Insgesamt 15 Mannschaften waren in zwei Spielklassen am Start. Unsere Mixed-Mannschaft in der Allgemeinen Klasse musste sechsmal antreten. Gegen den TV Reutin (Lindau) gab es zwar eine 25:29-Niederlage, aber alle anderen Begegnungen endeten mit Siegen für Achim, Bernd, Beate und Hajo. Weil sich die Konkurrenz gegenseitig die Punkte abnahm, reichten 10:2 Punkte zu Platz eins vor Reutin (8:4) und Wuchzenhofen (7:5)

In der Leistungsklasse hatten acht Mannschaften gemeldet, die im Modus „jeder gegen jeden“ spielten. Unser Quartett (Thomas, Sascha, Marcel und Christoph) begann stark mit drei Siegen in den ersten drei Partien. Das Duell gegen die M 50 des Gastgebers SV Weiler endete 30:30. Die anschließende 27:30-Niederlage gegen die vor allem annahmestärke Mannschaft des VfL Waiblingen war ausschlaggebend dafür, dass am Ende nicht mehr als der zweite Platz möglich war. Turniersieger wurde Weiler M 50 (11:3 Pkt.) vor dem punktgleichen MTV und der SG Weiler/Waiblingen (10: 4).



MTV mit Schlagmann Sascha Zweiter Platz beim Turnier in Weiler



Babenhausen im Angriff - auch gegen den SV Kehlen gab es einen klaren Sieg

Im Endspurt gingen die Kräfte aus

Nach sieben Jahren Pause nahm der MTV mal wieder am Turnier des TSV Zella Mehlis in Thüringen teil. Das Trio Bernd, Hajo und Klaus wurde zu Beginn „kalt erwischt“, denn gegen den HSV Weimar ging (morgens um 9:00 Uhr ...) praktisch nichts zusammen. Die logische Folge war eine klare 21:32-Niederlage. Nach diesem Fehlstart steigerte sich unsere Mannschaft aber deutlich und konnte die Spiele gegen Gera I und II, Oelsa und Zella Mehlis für sich entscheiden. In den beiden letzten Partien ließen dann jedoch die Kräfte etwas nach; das anstrengende Spielen zu dritt machte sich bemerkbar, so dass die entscheidenden Begegnungen gegen die starke Mixed-Mannschaft aus Ohorn/Leipzig und den TV Benneckenstein/Harz verloren gingen. In der Endabrechnung belegte unsere Mannschaft den 4. Platz. Turniersieger wurde Benneckenstein.



Gewinner der Schelle 2026 Unsere Mixed Mannschaft mit (v. links) Hajo, Achim, Beate und Bernd



Die Schelle ist der Preis für den Turniersieger in Weiler Allgäu



Sechs Spiele - sechs Siege der TSV Babenhausen (mit MTV Prellballe Michi) wurde verdient

Marcel ist Deutscher Meister!

Herzlichen Glückwunsch, Marcel! Der MTV-Prellballe feierte in Contwig/Pfalz den bislang größten Erfolg seiner langen Prellballkarriere. Mit der Bundesliga-Mannschaft des TV Frisch-Auf Altenbochum wurde er bei den Deutschen Titelkämpfen der Leistungsklasse Deutscher Meister!

Dabei sah es in der Vorrunde gar nicht so gut aus für Marcel und Co: Erst nach einem gewonnenen Entscheidungsspiel war die Teilnahme an der Endrunde der besten sechs Mannschaften erreicht.

Am zweiten Meisterschaftstag lief es dafür umso besser: Nach Erfolgen über den Deutschen Meister von 2025, TV Meinerzhagen und den TV Sottrum aus Niedersachsen ging es im Finale gegen den oftmaligen Champion TSV Ludwigshafen. Gegen die Pfälzer hatte Altenbochum die Endspiele 2023 und 2024 verloren. Diesmal drehten Marcel und seine Mannschaftskollegen den Spiel um und entschieden die spannende Partie mit 28:26 Punkten für sich.



Deutscher Meister 2026 MTV-Prellballe Marcel (Bildmitte) mit dem FA Altenbochum

Nächster Deutscher Meistertitel für MTV-Prellballe!

Nachdem im März MTV-Prellballe Marcel Nachtigall mit der Bundesligamannschaft aus Altenbochum Deutscher Meister in der Leistungsklasse geworden war, freut sich die Abteilung über weitere tolle Ergebnisse:

Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Dassel/Niedersachsen holte sich Michael „Michi“ Blume mit dem TSV Babenhausen in der Altersklasse Männer 40 den Titel. Babenhausen war bei den Meisterschaften klar das beste Team und gewann souverän alle sechs Spiele.

Abteilungsleiter Hajo erreichte mit der M 60 des TSV Ludwigshafen wie in den beiden letzten Jahren das Endspiel, musste sich diesmal aber im Gegensatz zu 2024 und 25 dem TSV Burgdorf aus Niedersachsen geschlagen geben und mit Platz Zwei zufrieden sein.

Ergebnisse des MTV Turniers 2025:

Männer- Leistungsklasse:

1. TSV Babenhausen
2. SV Weiler
3. MTV München
4. VfL Waiblingen

Männerklasse 50/60:

1. VfL Waiblingen
2. TV Kaiserebersdorf/Wien
3. TSV Ludwigshafen
4. MTV München

Mixed:

1. SV Weiler
2. VfL Waiblingen I
3. TSV Wuchzenhofen
4. VfL Waiblingen II



Hans Joachim Wolff
prellball@mtv-muenchen.de

Neuer abgeschlossener Kurs Standard/Lateintänze für Einsteiger

Ab September gibt es montags einen Schnupperkurs:

14.9., 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10., 26.10., 9.11., 16.11., 23.11., 30.11., 7.12.2026.

Dann sollte das Niveau der Vorgaben des Tanzabzeichens „Bronze“ erreicht sein und man kann nach der Anmeldung bei der Tanzabteilung in eine weiterführende Gruppe besuchen.

Der Abschluss ist die Teilnahme an unserem Weihnachtsball am 13.12.2026.

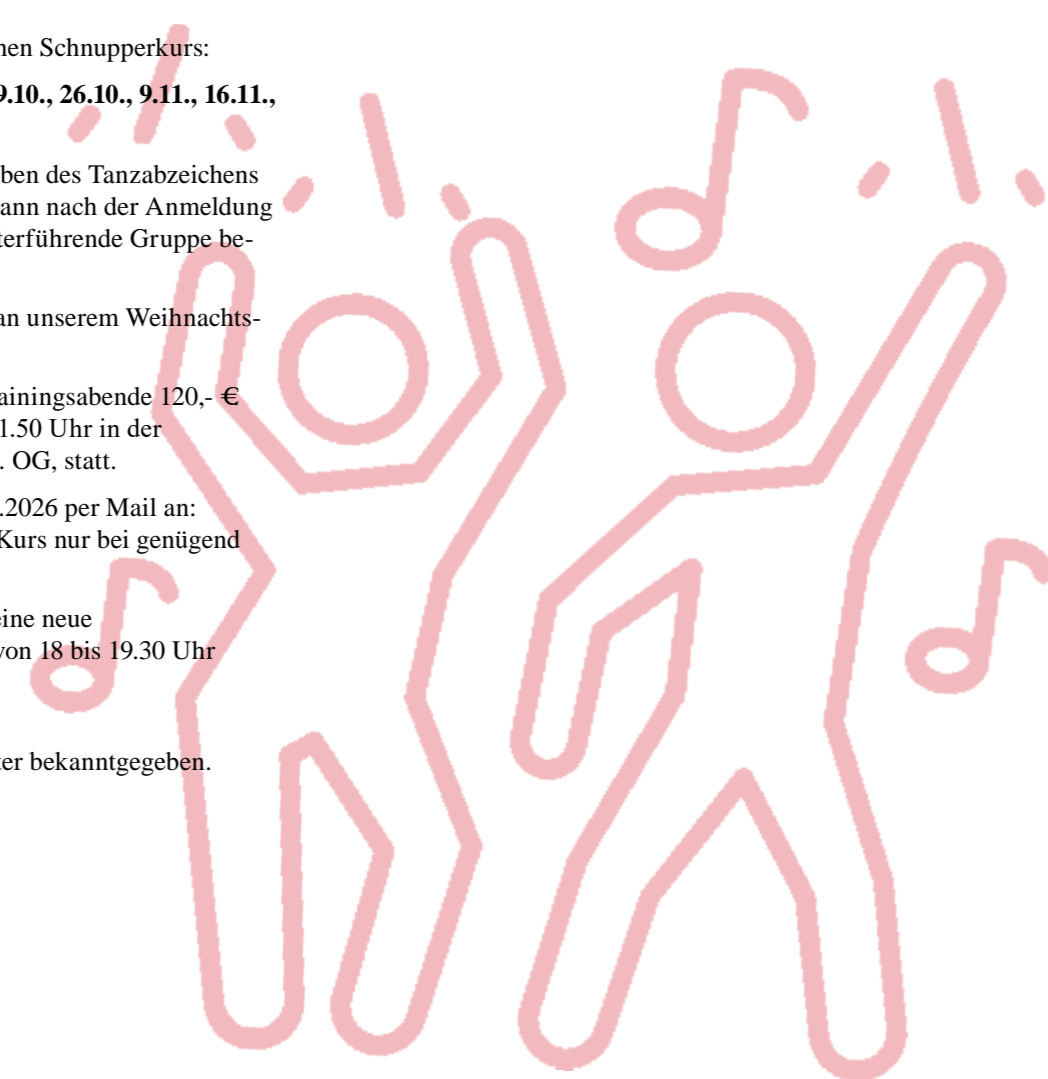
Die Kursgebühr beträgt für 12 Trainingsabende 120,- € Er findet montags von 20.25 bis 21.50 Uhr in der Häberlstraße, Gesundheitsraum 1. OG, statt.

Wir bitten um Anmeldung bis 1.9.2026 per Mail an: Tanz@mtv-muenchen.de, da der Kurs nur bei genügend Teilnehmern stattfindet.

Ferner planen wir ab September eine neue Standard-/Lateingruppe freitags von 18 bis 19.30 Uhr in der Werdenfelsstraße.

Details werden noch per Newsletter bekanntgegeben.

Ilona Wittig



TANZ

TANZ

Von unserem Mitglied Andrea Fesenbeckh

Seit einiger Zeit bietet die Tanzabteilung im 2-Wochen-Rhythmus mittwochs ab 20.15 Uhr freies Üben im Gymnastiksaal an, den TANZKLUB. Denn zum Tanzenlernen gehört auch, das Gelernte zu üben. Die Abende stehen immer unter verschiedenen Kleidungsmottos, mal Jeans, mal gestreift wie auf dem Foto.

Unsere Tanztrainerin Lena ist anwesend, bringt viel gute Laune mit und sorgt für abwechslungsreiche Musik. Sie steht auch für Fragen rund um die Figuren bereit und hilft auch mal in den richtigen Takt“.

Nach diesen Abenden gehen wir beschwingt nach Hause. Schee war's !



Abnahme des DTSA (Tanzabzeichen)

Am 10. April 2026 haben folgende Teilnehmer das Tanzabzeichen erworben:

Bronze	Yi	Gerkmann
Bronze	Ralf	Gerkmann
Bronze	Dagmar	Käsbauer
Bronze	Klaus-Dieter	Eickhoff
Bronze	Gabriele	Ast
Silber	Dana	Hodes
Silber	Günter	Hauptmann
Silber	Sonja	Rickhoff
Silber	Stefan	Schmidt
Silber	Irmgard	Tauber
Silber	Harald	Braun
Silber	Ursula	Lautenschläger
Silber	Frank	Lautenschläger
Silber	Phi Bang	Le
Silber	Thi Kim To	Le

Wir gratulieren allen ganz herzlich und danken Eva für die hervorragende Organisation!




Ilona Wittig
tanz@mtv-muenchen.de

ALI QADERI
**DEIN WEG ZUM FÜHRERSCHEIN
 BEGINNT HIER!**

**50% RABATT AUF DEN
 GRUNDBETRAG!**

**Jetzt anmelden und
 durchstarten!**

www.ali-fahrschule.de

Häberlstraße 14, 80337 München

089 800 77 322

**ALI
 DRIVING SCHOOL
 ROAD TO SUCCESS**

Zwei neue Kräfte im MTV Krav Maga Team

Der Krav Maga Global General Instructor Course (GIC) zählt zu den renommiertesten und anspruchsvollsten Ausbildungen in der internationalen Krav Maga Welt. Der Lehrgang umfasst insgesamt 19 Tage mit rund 180 Trainingsstunden und steht nur erfahrenen Praktizierenden offen, die bereits fundierte Vorkenntnisse mitbringen. Umso mehr freut es uns, dass zwei Mitglieder unserer MTV Krav Maga Abteilung diesen Kurs erfolgreich begonnen haben.

Barbara und Günter konnten im Mai in Berlin den ersten von drei Teilen des GIC absolvieren und sind nun offiziell Assistant Instructors. Beide haben bereits mit ihrer Tätigkeit als Übungsleiter begonnen und unterstützen unser Trainerteam mit großem Engagement. Ihr Einsatz sichert nicht nur die Qualität unseres Trainings, sondern auch die Entwicklung unseres Trainingsangebotes.

Die Ausbildung wird von Jan Tevini aus dem Global Instructor Team geleitet – einem international tätigen Expertenteam, das für höchste technische Standards und eine konsequent praxisorientierte Vermittlung steht. Wir freuen uns, dass unsere Mitglieder unter so professionellen Bedingungen lernen und wachsen können.

Wir gratulieren beiden herzlich zu diesem Erfolg und sind gespannt auf viele weitere Trainingseinheiten.



**Peter
 Reill**
 kravmaga@mtv-
 muenchen.de

*Jan, Tobi, Barbara, Günter
 (v. l. n. r.)*

KRAV MAGA

Frisör MO
 80336 München MOZARTSTR.1 (am Goetheplatz)
 Tel. 54456297
 MIT UNSEREM HAARSCHNITT KÖNNEN SIE ÜBERALL AUFTRETEN
SELBST in HOLLYWOOD
 und das zu fairen Preisen



Aus dem Tennisleben

An der Winterrunde 2025/2026 beteiligte sich der MTV mit 11 Erwachsenen- und 9 Kinder-/bzw. Jugendmannschaften. Am höchsten spielten die Damen 40 und die Herren 60 in der Landesliga 1. Beide schlossen mit dem tollen zweiten Tabellenplatz ab, wobei die Damen mit dem Gruppensieger TC Weyarn sogar punktgleich waren und nur aufgrund der schlechteren Matchbilanz dahinter platziert wurden. Drei Mannschaften spielten in der Landesliga 2 mit ebenfalls hervorragenden Resultaten: zweimal zweiter Platz, die Herren 40 sogar Gruppenerster. Ebenfalls Gruppensieger wurden die Herren in der Südliga 3.

Gleich zwei unserer alljährlichen Turniere fanden auch dieses Jahr schon statt: am 1. März das berühmte Hallen-Mixed-Turnier. Bei über 15 vorangemeldeten Paarungen und daher sehr vielen Kurzpartien auf unseren zwei Hallenplätzen konnten Zuschauer durchgängig spannende Matches sehen - und das dazu noch bei toller Stimmung, bester Musik, und dem ein oder anderen Getränk vom Incontro! Wie die letzten Jahre hat sich auch heuer gezeigt: am Ende einer langen Wintersaison, in der man sich als Abteilung einfach nicht so viel sieht wie im Sommer, ist dieses Jahresauftaktturnier eine unglaublich schöne Gelegenheit, wieder zusammenzukommen. Danach kam langsam aber sicher der Frühling angetraut, und bescherte uns das zweite Turnier-Highlight: Unser alljährliches Schleiferlturnier auf den Außenplätzen! Zwischen 11 und 16 Uhr konnte am 1. Maifeiertag jedes Mitglied der Tennisabteilung, egal welches Alter oder welche Spielstärke, vorbeikommen, und über das Schläger-Losverfahren bei so vielen Mixed-Runden mitspielen, wie es die eigene Energie und Bratwurstsemmelpausen hergab. Gesamtsieger gab es wie immer keine, aber beim ein oder anderen war anhand der zahlreichen Schleiferl am Schläger schon zu vermuten, dass es zu vielen Siegen gekommen war. Und zum Thema Bratwurst: Wir haben irgendwann aufgehört zu zählen, aber wie viele Mitglieder tatsächlich am Turnier

teilgenommen haben, lässt sich gut an den 100 (von unserem Grillmeister Klaus Hönig perfekt gegrillten) Bratwürsten wohl gut abschätzen! Der Zulauf war bei bestem Tennis-Wetter einfach wieder unglaublich. In der zweiten Jahreshälfte freuen wir uns vergnügungstechnisch auf die internen Clubmeisterschaften, das Sommerfest und natürlich das Wiesn-Turnier!

Larissa Zwingel



Jede Spielerin und jeder Spieler ist beim Bayerischen Tennisverband anhand der jeweiligen Leistungsklasse eingestuft. Auch die Mannschaftsaufstellungen erfolgen anhand der Leistungs-klassen. Die Leistungsklassen reichen von LK 1 (Ranglistenspieler) bis LK 25 (niedrigste Einstufung). Durch Siege im Einzel und Doppel können Punkte gesammelt werden. Nur gewonnene Spiele werden mit Punkten belohnt. Aktuell haben folgende MTV-Spieler*innen einstellige Leistungsklassen:

Kubeng Joachim	3,1	Ferlemann Reinhild	5,3
Kunz Isabel	5,4	Klawitter Britta	5,8
Bornhauser Christiane	6,7	Eberharter Anton	6,9
Yoshimura Tomoko	7,0	Thomae Andreas	7,1
Mühlbauer Ferdinand	7,7	Martin Thomas	7,9
Löschmann Axel	8,1	Gonella Sergio	8,7
Dorner Michael	9,3	Bandl Christian	9,5
Lang Markus	9,8	Schwab Manuel	9,9

Alle anderen versuchen durch mehr- oder weniger intensives Training diese Leistungsstärken ebenfalls zu erreichen.


Stefan Jund
tennis@mtv-muenchen.de





gangundgäbe



MANUS.WORLD
capture every moment

 Homepage
www.gangundgaebe.de

 Kapuzinerstraße 12
80337 München

 Mo-Fr 12-17 Uhr

 Homepage
www.manusworld.de

 instagram
@manus.world

 LinkedIn
manus.world

TENNIS

TENNIS

In unserer Tischtennisabteilung hat sich einiges getan:



Unsere langjährige Jugendtrainerin hat uns letzten Sommer für ein einjähriges Sabbatical verlassen. Glücklicherweise haben wir einen neuen Trainer gefunden, **Baran Polat** vom TSV Forstenried, der zum MTV gewechselt ist und das komplette Jugendtraining von Januar an übernommen hat ebenso wie das Training unserer Gruppe von Freizeitspielern. Er ist lizenziertes C Trainer mit viel Erfahrung im Leistungs- und Nachwuchsbereich. Außerdem verfügt er über Wettkampferfahrung: zum 01.06.2026 wird er unsere Mannschaft Herren I verstärken, die derzeit in der Bezirksliga München Klasse A spielt. Wir freuen uns riesig, dass wir einen jungen, schon erfahrenen und sehr engagierten Trainer gewonnen haben.

Zum Glück konnten wir die Zeit von September bis Januar gut überbrücken: **Ludwig Ziermeier** hat die Jugendlichen im wöchentlichen Training aus seiner jahrzehntelangen Erfahrung als Wettkampfspieler taktisch unterwiesen. Ludwig spielt ebenfalls in unserer Herren I in der Bezirksklasse A. Unser Trainer **Frank Schmitter**, ebenfalls Mitglied von Herren I, hat die jugendlichen Aspiranten auf das Spiel in der Mannschaft vorbereitet.

Von 2024 bis 2025 sind 8 Spieler aus der Jugendmannschaft ausgeschieden. Mit den verbleibenden Jugendlichen ließ sich deshalb nicht wie in den Vorjahren eine Jugendmannschaft in der Bezirksliga bilden. Seit September haben wir deshalb vorrangig die Jugendarbeit gefördert und sind zuversichtlich, dass wir mit unserem tatkräftigen jungen Trainer in der kommenden Spielzeit wieder eine Jugendmannschaft aufstellen können.

Im Zuge unserer Trainersuche ist auch die leidenschaftliche Tischtennisspielerin **Susanne Weiss** zu uns gekommen. Seit einem schweren Unfall muss sie den Rollstuhl benutzen. Susanne gehört zur Athletenförderung des BVS Landesverband Bayern, trainiert seit 2025 regelmäßig am Landesstützpunkt in Dachau und nimmt an Tischtennis-Fachtagen und -Lehrgängen teil. Besonders für die Jugend ist sie eine kompetente und stets fröhliche „Sparringspartnerin“. Bei den bayerischen Meisterschaften hat sie in ihrer Klasse am besten abgeschnitten und durfte bei den deutschen Meisterschaften starten, wo sie im Mixed den zweiten Platz erreichte.



Michael Duhnkrack
tischtennis@mtv-muenchen.de

In der Saison 2024/2025 sind alle drei Herrenmannschaften in die nächsthöhere Spielklasse der Bezirksliga München West aufgestiegen. Nun ging es um die sportliche Frage, ob sich die Mannschaften in der nächsthöheren Spielklasse behaupten können. Herren III erreichte in der Bezirksklasse C den 4. Platz. Herren II konnte sich in der Bezirksklasse B auf dem 6. Platz klar behaupten. Die Mannschaft von Herren I hatte es am schwersten, weil nach dem Aufstieg drei starke Mannschaftsmitglieder ausschieden. Zum Glück kam Ludwig Ziermeier zum MTV, der sich von Beginn an als zuverlässige und erfolgreiche Verstärkung erwies. Gleichwohl musste die Mannschaft am 18. April in die Relegation zusammen mit den Mannschaften aus Neuaußing und Forstenried. Neuaußing wurde klar besiegt. Nach einer Pause musste sich unsere Mannschaft dem starken Gegner aus Forstenried stellen. (Bitte Foto Relegation Forstenried einfügen) Am Ende einer packenden fünfeinhalbstündigen Auseinandersetzung mit vielen knappen Siegen stand es unentschieden 7: 7! Unsere Mannschaft hatte jedoch in den einzelnen Spielen mehr Gewinnsätze erzielt als der Gegner und sich damit den Verbleib in der Spielklasse A gesichert. Wir gratulieren allen drei Mannschaften zu dieser starken Leistung in der Saison 2025/2026!

Die kommende Saison wird - besonders für Herren I - sicher kein Selbstläufer werden, aber mit unserem neuen Jugendtrainer Baran Polat ergänzt ein junger, ambitionierter Spieler das Team.



Münchens Gartencenter

MIT HERZ!

Der Seebauer ist die erste Adresse in München für Pflanzen, Garten und alles Schöne rund ums Grün. Lassen Sie den Alltag hinter sich, finden Sie zu jeder Jahreszeit grünes Glück für Zuhause oder gönnen Sie sich eine entspannte Pause in unserem Café.

Persönlich, herzlich, kompetent – unsere Gartenprofis sind für Sie da.

Gartencenter Seebauer KG • Ottobrunner Str. 61 • 81737 München
www.seebauer.de • @gartencenter_seebauer

Seebauer
Das Pflanzenparadies seit 1864.



Neues aus der Triathlon-Abteilung

Im März dieses Jahres wurde in unserer Triathlon-Abteilung ein neues Kapitel aufgeschlagen: Birte übernimmt künftig die Abteilungsleitung, Micha unterstützt als sportliche Leitung und Vertretung. Gemeinsam haben wir das Amt von Stefan Duschek, Heike Bubenzer und Munira Abdulrahman (KassiererIn) übernommen, die in den vergangenen Jahren mit großem Engagement und viel Herzblut die Abteilung aufgebaut und geprägt haben. Dafür möchten wir an dieser Stelle ausdrücklich Danke sagen – wir treten in große Fußstapfen.

Die ersten Wochen in den neuen Rollen waren für uns vor allem geprägt vom Ankommen, Sortieren und Verstehen der vielfältigen Aufgaben, die im Hintergrund laufen. Gleichzeitig sind wir sehr dankbar, eine so lebendige, gut organisierte und engagierte Abteilung übernehmen zu dürfen.

Sportlich ist die Saison bereits gut gestartet: Im März standen mit den Volksläufen in Straßlach und im Forstenrieder Park sowie dem Münchner Heim-Marathon bereits erste Wettkämpfe auf dem Programm. Viele Athletinnen und Athleten unserer Abteilung waren am Start und konnten tolle Erfolge feiern. (Die passenden Fotos werden wir noch ergänzen – sie zeigen vor allem eines: den Spaß, den wir gemeinsam bei Wettkämpfen haben.)

Besonders freut uns aktuell das große Interesse an unserer Abteilung: Es erreichen uns zahlreiche Anfragen zu Probetrainings, was zeigt, wie attraktiv und offen unser Angebot wahrgenommen wird.

Für die kommende Zeit ist es unser Ziel, den Triathlonsport in seiner ganzen Vielfalt abzubilden. Ob Volksdistanz, Olympische Distanz, Mitteldistanz oder Ironman – bei uns finden sich Athletinnen und Athleten auf allen Leistungsniveaus. Dabei spielt es keine Rolle, welche Zeiten erreicht werden oder ob überhaupt Wettkämpfe im Fokus stehen. Auch wer einfach Freude an Bewegung hat und beispielsweise nur am Lauf- oder Schwimmtraining teilnehmen möchte, ist bei uns genau richtig.

Unser gemeinsames Motto: Spaß an der Bewegung, Freude am Sport und ein wertschätzendes Miteinander.

Wir freuen uns auf die kommende Saison und viele gemeinsame Trainingseinheiten und Wettkämpfe!

Eure

Birte & Micha

Birte
Obermaier
triathlon@mtv-
muenchen.de



MTV Turner beim badischen Landesturnfest 2026

Marcel Kost, Trainer beim MTV Bubenturnen, und Christian Winiarz nahmen

am diesjährigem Badischen Turnfest in Konstanz teil.

Nach verschärften Sondertrainings in den letzten Tagen erreichten sie in ihren jeweiligen Kategorien vorderste Spitzenplätze.

Stolz gratuliert die MTV Turnabteilung - super gemacht, Jungs!



Marcel und Christian in Sieger- und Feierlaune

Die Welt steht Kopf so heißt es in der letzten Zeit

Wir Turnerinnen und Turner sind es gewohnt, auf dem Kopf zu stehen. Nicht nur im Training, auch bei unseren Ferienreisen. Die Turnabteilung wünscht allen MTV Mitgliedern und dem MTV Team wunderschöne Ferienabenteuer ... und wenn man sich nicht auf den Kopf stellen mag... Auch auf dem Rücken liegend lässt sich die Welt wunderbar genießen.

Schöne Ferienzeit!



Claudia im Herr der Ringe Land Neuseeland

Maike im Sequoia Nationalpark USA



Didis bester Handstand vor dem schönsten Strand

Lucie und Hannes Kunstfetsen in Nederland



Maries Herz

Turner und Turnerinnen im Everest Base Camp Nepal



Johannes und Tobi Wind Nordost Stärke 10

Ela und Selma Richtung Türkei

Gedenken an Winfried Steffens

gelebt vom 4.1.1937 bis 1.2.2026

Mitglied der Turnabteilung seit 1.1.1985

Winnie, vielen Dank für Deine
Freundschaft

Alles Gute, lieber Turnfreund.

Wir denken an Dich

G O L D für unsere Moskitos U14 auf der Hallen DM in Leipzig!

In der Gruppenphase wurden die Spiele gegen die Ostseekids mit 12:3 und Goldfingers Potsdam 10:5 deutlich gewonnen – es folgte ein 8:3 Sieg im Viertelfinale gegen die Lions Heidelberg und im Halbfinale ein 8:4 gegen die Bad Raps. Im Live-Stream des Finales spielte das Team dann extrem routiniert auf und konnte mit dem 8:4 Sieg gegen Diskick Berlin den zweiten Deutsche Meisterschafts-Titel zum MTV nach München holen!



Gold DM

S I L B E R: Deutsche U17 Hallenmeisterschaften in Leipzig

Silbermedaille für unsere U17 auf den Deutschen Hallenmeisterschaften in Leipzig! Nach drei Siegen gegen die Caracals Wuppertal (9:6), Endzonis Rostock (9:5) und Lions (9:5) in der Gruppenphase konnten auch die Spiele gegen Goldfingers Potsdam (6:2 im Viertelfinale) und Ultis Berlin (9:6 im Halbfinale) gewonnen werden. Die Juniorwolves Augsburg erspielten sich im Finale schnell einen 2-Punkte-Vorsprung, der leider nicht mehr eingeholt werden konnte (6:8)! Trotzdem ist der zweite Platz ein riesiger, unerwarteter Erfolg!



Silber DM

Bayerische Meisterschaften

Am Sonntag, 10. Mai, fanden für die U14 und U17 die Bayerischen Meisterschaften beim MTV München statt – bei sonnigen und windigen Bedingungen konnten bei der U14 die beiden Moskitos-Teams Platz 1 und 2 erringen (vor Ratisbona Eagles, Lufos und Juniorwolves). In der U17 sprang die Vize-Meisterschaft heraus.

Parallel gab es auch noch ein kleines U12 Turnier.



Bayerische Frisbee- und Koordinations-schule für 5-7-jährige Kinder

Am Montag den 18.05. startete unser neuestes Angebot für 5-bis 7-jährige Kinder und es waren gleich 12 Kinder zum Schnuppern vor Ort und am Donnerstag folgt der zweite Kurs (hier gibt es aktuell auch noch freie Plätze).

Auf den MTV-Webseiten gibt es noch mehr Infos zu dem Angebot – kommt gerne (nach Rücksprache) zum Schnuppern vorbei – gerade über ein paar mehr Mädchen würden wir uns sehr freuen! Es kann aber auch in allen anderen Altersklassen bis hin zu den Erwachsenen zum Probetraining gekommen werden!



Alle Infos und Termine findet ihr über unsere Website!

4. Liga Indoor Open

Der Samstag (21.02.) lief noch nicht so gut in Nürnberg – die Gegner waren stark und wir nur mit sieben Spielern vor Ort – am Sonntag konnten aber zwei Siege gegen Jena (15:8) und Regensburg (13:11) eingefahren werden und somit der 6. Platz (von 8 Teams). Eine klare Leistungssteigerung war zu erkennen und lässt hoffen, dass nächstes Jahr mit vollem Team eine noch bessere Platzierung möglich ist!



Nürnberger 4-Liga-Open

6. Moskitos Cup

Auch dieses Jahr fand das zur Tradition werdende Hallenturnier beim MTV statt, bei dem es vornehmlich darum geht, dass unser kompletter Nachwuchs die Möglichkeit bekommt ein Turnier zu spielen – auch die U12, für die es leider noch wenige Turniere gibt. So gab es in der U12 und U14 auch jeweils den Sieg beim Heimturnier – bei der U17 wurde Platz 3 und 4 belegt.



Moskitos Cup U12-U14



Moskitos Cup U17-U14

U20 gewinnt die zweite Runde Winter Ultimate München Liga (WUM)

Nach der guten Platzierung der ersten WUM-Runde konnten die Moskitos U20 die zweite Runde in der heimischen MTV-Halle gewinnen (durch 5 Siegen aus 5 Spielen) und das Erwachsenen-Team belegte den 4. Platz.



Christoph Böttcher
ultimate-frisbee
@mtv-muenchen.de



ULTIMATE FRISBEE

ULTIMATE FRISBEE

WAS IST OTT® ?

Die Onkologische Trainings- und Bewegungstherapie (OTT®) ist ein wissenschaftlich fundiertes, personalisiertes Bewegungstherapie-Konzept für Menschen mit Krebs – während der medizinischen Therapie, in der Rehabilitation und bei chronischen Krankheitsverläufen.

WARUM BEWEGUNG BEI KREBS?

- ✓ Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- ✓ Reduktion von Fatigue, Angst und Depression
- ✓ Unterstützung bei Lymphödem und Inkontinenz
- ✓ Verbesserung von Schlaf und Lebensqualität
- ✓ Leitlinienempfohlene Supportivtherapie

KOSTENÜBERNAHME

Die OTT® wird von mehreren gesetzlichen Krankenkassen im Rahmen der integrierten Versorgung anerkannt. Sie ist beihilfeberechtigt und wird teilweise auch von privaten Krankenversicherungen übernommen. Entsprechende Kostenübernahmeanträge sind verfügbar.

KONTAKT

MTV München von 1879
Korbinian Gerg
Münchner Bank Sportzentrum
Häberlstraße 11b, 80337 München

- www.mtv-vifit.de/physiotherapie/
- E-Mail: korbinian.gerg@mtv-muenchen.de



Liebe MTV-Mitglieder,

ab dem 1. Juni starten wir im Vifit-Bereich mit einem neuen Angebot zu einem Thema, das uns alle angeht: der Onkologischen Trainingstherapie (OTT®) für Menschen mit einer Krebsdiagnose.

Die Diagnose Krebs hat in den letzten Jahren immer mehr Aufmerksamkeit bekommen - leider auch, weil die Fallzahlen deutlich steigen. Mittlerweile ist wohl jeder schon im Bekanntenkreis, wenn nicht sogar in der eigenen Familie, damit in Berührung gekommen. Manche sind oder waren auch selbst betroffen.

Zum Glück ist es allerdings auch ein Feld, in dem so intensiv und breitflächig geforscht wird wie in kaum einem anderen Bereich - von Prävention über Akutbehandlung bis zu Begleittherapien wie Ernährung, Psychologie und Bewegung.

Das gemeinsame Ziel: das Fangnetz, das den Patienten auf seinem Weg begleitet, größer, stabiler und besser zu machen.

Und genau hier wollen wir ab sofort ein Teil dieses Fangnetzes sein.

Was ist die Onkologische Trainingstherapie (OTT®)?

Es handelt sich um ein Kraft- und Ausdauertraining, das federführend von der Medizinischen Universität Köln entwickelt und wissenschaftlich begleitet wurde. Das Training wird individuell auf die Diagnose, die laufende Therapie und den körperlichen Zustand des Patienten angepasst - und findet vor allem während der akuten Krebsbehandlung statt.

Das Ziel: die Nebenwirkungen der oft sehr kräftezehrenden Behandlungen (Chemotherapie, Bestrahlung, OP, Hormontherapie) zu reduzieren und den Patienten in einem möglichst starken körperlichen Zustand durch diese Phase zu führen.

Warum beim MTV?

Wir sind überzeugt, dass der MTV ein guter Ort ist, um Betroffene in dieser Phase positiv zu begleiten - nicht als Ersatz für die medizinische Behandlung, sondern als wertvolle Ergänzung. Durch die Fortbildung der Uniklinik Köln haben wir die fachliche Grundlage, dieses Konzept jetzt praktisch bei uns im Verein anzubieten.

Für wen ist das Angebot? Betroffene Patienten / Mitglieder & Nichtmitglieder.

Wann und wo? Auf Anfrage / Nach Vereinbarung.

Interesse? Sprich uns gerne an oder melde dich unter korbinian.gerg@mtv-muenchen.de. Wenn du jemanden kennst, dem dieses Angebot helfen könnte, leite diesen Beitrag gerne weiter.

Freizeitsportangebot des MTV im Nußbaumpark

Bereits zum 30. Mal findet dieses Jahr das kostenlose Sportprogramm „MUCKis for free“ der Stadt München statt.

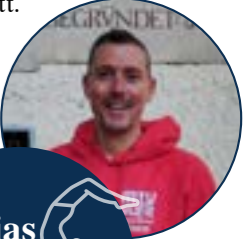
Der MTV ist mit dabei und lädt von 4. Mai bis 28. Juli zum Sporteln in den Nußbaumpark ein:

Montags, 18:00-18:45 Uhr Yoga

dienstags, 18:15-19:00 Uhr Fullbody Functional Training

Ihr findet uns auf der Grünfläche direkt beim Spielplatz und nahe dem Denkmal für Ernst von Grossi.

Wir freuen uns auf Euch und hoffen auf viel Sonnenschein!



Tobias Götz
tobias.goetz@mtv-muenchen.de

RAMADAMA -PUTZAKTION

GEMEINSAM WOLLEN WIR ANPACKEN

WANN?
SAMSTAG, 22.08.2026 VON 9:00-14:00 UHR
(KEIN TRAININGSBETRIEB IN DIESER ZEIT)

BELOHNUMG NACH GETANER ARBEIT:

**BIERCHEN
BUTTERBREZN
UND DAS WICHTIGSTE:
GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN!**

QR-CODE MIT DETAILS UND ANMELDUNG

STAND APRIL 2026

MTV München von 1879 e.V. / Häberlstraße 11 b / 80337 München
Tel. (089) 538 86 03 -25 / <http://www.mtv-vifit.de/>

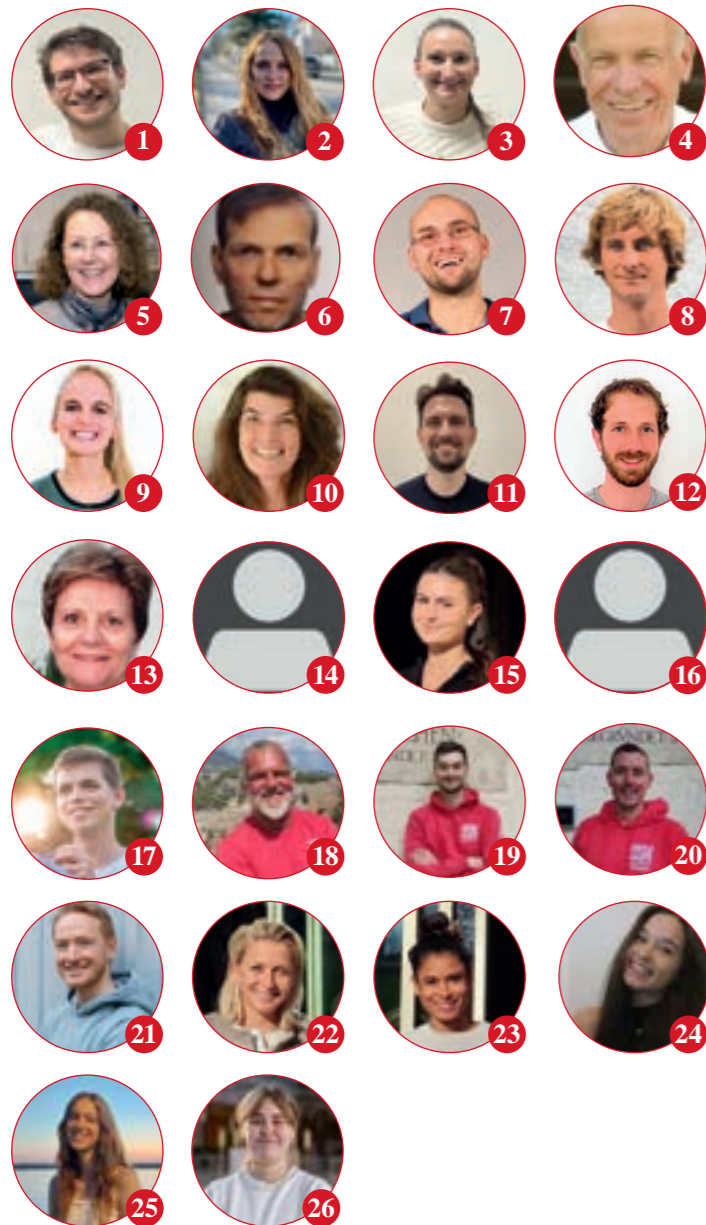
Kostenfreie
Immobilien-
Bewertung

- Bewertung
- Verkauf
- Vermietung von Immobilien

WOHNREF MÜNCHEN
IMMOBILIENMAKLER

Rufen Sie uns an!
089 - 4444 3570

Das MTV-Team „Organisation und Verwaltung“



- 1 **Dietmar Halatschek**, Aufsichtsratsvorsitzender
aufsichtsrat@mtv-muenchen.de
- 2 **Franziska Fassbinder**, stellv. Aufsichtsratsvorsitzende
- 3 **Laura Molz**, Aufsichtsratsmitglied
- 4 **Klaus Laroche**, Aufsichtsratsmitglied
- 5 **Heike Bubenzer**, Aufsichtsratsmitglied
- 6 **Andreas Beer**, Aufsichtsratsmitglied
- 7 **Veit Hesse**, Vorstandsvorsitzender
veit.hesse@mtv-muenchen.de
- 8 **Michael Paul**, Vorstand
michi.paul@mtv-muenchen.de
- 9 **Andelka Tancic**, Leitung Kindersportschule
andelka.tancic@mtv-muenchen.de
- 10 **Andrea Emberger**, Mitgliederbetreuung,
Beitragswesen, Buchhaltung
andrea.emberger@mtv-muenchen.de
- 11 **Sebastian Gallus**, Partnerschaften & Digitalisierung
sebastian.gallus@mtv-muenchen.de
- 12 **Georg Zinsbacher**, Fußballschule,
Kindersportschule Werdenfelsstraße, Kindergeburtstage
georg.zinsbacher@mtv-muenchen.de
- 13 **Hannelore Ruhland**, Tennisverwaltung
tennis@mtv-muenchen.de
- 14 **Claudia Schalling**, Leitung Mittagsbetreuung
claudia.schalling@mtv-muenchen.de
- 15 **Malina Rögele**, Duale Studentin Gesundheitsmanagement
malina.roegele@mtv-muenchen.de
- 16 **Michael Schranz**, Hausmeister
michael.schranz@mtv-muenchen.de
- 17 **Manuel Sonnleitner**, Mitgliederbetreuung, Parteiverkehr
info@mtv-muenchen.de
- 18 **Sascha Rixen**, Liegenschaften, Sicherheit,
Sportpark Werdenfelsstraße
sascha.rixen@mtv-muenchen.de
- 19 **Quirin Hahne**, Leitung Ferienprogramm
quirin.hahne@mtv-muenchen.de
- 20 **Tobias Götz**, MTV-Vifit
tobias.goetz@mtv-muenchen.de
- 21 **Korbinian Gerg**, Physiotherapeut
korbinian.gerg@mtv-muenchen.de
- 22 **Carolin Wetter**, Koordinatorin Group Fitness
carolin.wetter@mtv-muenchen.de
- 23 **Caroline Kopietz**, Koordinatorin Rehasport & Veranstaltungen
caroline.kopietz@mtv-muenchen.de
- 24 **Kate Oberthür**, duale Studentin Sportökonomie
kate.oberthuer@mtv-muenchen.de
- 25 **Emma Wencker**, duale Studentin Sportbusiness Management
emma.wencker@mtv-muenchen.de
- 26 **Josephine Denz**, duale Studentin Sportbusiness Management
josephine.denz@mtv-muenchen.de

MTV Kontakt • www.mtv-muenchen.de • info@mtv-muenchen.de

Münchner Bank Sportzentrum • Häberlstraße 11 b • 80337 München
Infothek Häberlstraße • Tel.: (089) 5 38 86 03-0 • Fax: (089) 5 38 86 03-20
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 20:00 Uhr

Münchner Bank Sportpark • Werdenfelsstraße 70 • 81377 München
Büro Werdenfelsstraße • Tel.: (089) 5 38 86 03-16 • Fax: (089) 85 63 77 40
Öffnungszeiten:
Montag & Dienstag 16:30 – 19:00 Uhr

Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 19:30 Uhr

Tennisbüro • Tel.: (089) 7 19 22 24

Öffnungszeiten:
Dienstag 17:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung: Münchner Bank eG • BIC: GENODEF1M01

Spenden: IBAN: DE53 7019 0000 0000 0187 91
Hauptkonto: IBAN: DE97 7019 0000 0100 0187 91
Beiträge: IBAN: DE44 7019 0000 0200 0187 91

Impressum • MTV Vereinsmitteilungen 2/2026

Herausgeber und Verlag: MTV München von 1879 e.V.
Redaktion und Anzeigen: Manuel Sonnleitner, Andrea Emberger
Gestaltung: Druckerei Pfulher e.K.
Gesamtherstellung: Ortmaier Druck GmbH

Die Vereinszeitschrift erscheint vierteljährlich in einer Auflage von ca. 2000 Exemplaren im Postvertrieb sowie 3000 Exemplare im Mailversand. Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Beiträge geben nur die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht mit der des Vereines übereinstimmen.

Zum anonymen Kontaktformular



MTV-Vertrauensteam

praevention@mtv-muenchen.de
Alexandra Okroy, Übungsleiterin Judo, alexandra.okroy@mtv-muenchen.de
Manuel Sonnleitner, Vereinsmanager, manuel.sonnleitner@mtv-muenchen.de
Marcel Kost, Abteilung Turnen, marcel.kost@mtv-muenchen.de
Julia Kaufmann, Abteilung Boxen, julia.kaufmann@mtv-muenchen.de
Christina Spes, Abteilung Boxen, christina.spes@mtv-muenchen.de
Birte Obermaier, Abteilung Triathlon, birte.obermaier@mtv-muenchen.de



Die guten Augustiner Biere in unseren Sportgaststätten.



Lazaros & Georgios Metoikidis

Sehr geehrte Gäste,
wir freuen uns Sie in
unserer Mamas Küche willkommen
zu heißen.

Gerne organisieren wir für Sie Ihre
Familienfeier, Geschäftsessen,
Jubiläumsfeier, Geburtstagsfeier und
viele mehr.



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag ab 14.30 Uhr
Warme Küche: ab 17.00 Uhr
Samstag ab 17.00 Uhr

Sportzentrum Häberlstraße
Telefon Mobil: 0176 / 80732228
E-Mail:
mamas.kueche@mtv-muenchen.de



Giuseppe & Antonio Ciccarone

Die SZ-Kostprobe zeigte sich bei
einem Testessen begeistert über die
Küche des »Incontro«. Zitat: »...Mit
dem Essen begibt man sich hier in
die Welt hochklassig professioneller
italienischer Küche...
Es sollte die Welt nur aus gemischten
Vorspeisen bestehen...«

RISTORANTE • CAFÉ • PIZZERIA

Incontro

Italienische Spezialitäten
aus Apulien

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
11.30-14.30 und 18.00-23.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag durchge-
hend geöffnet • Montag Ruhetag

Sportpark Werdenfelsstraße
Tel. 089/714 47 68
Fax 089/719 33 20
E-Mail: incontro@mtv-muenchen.de



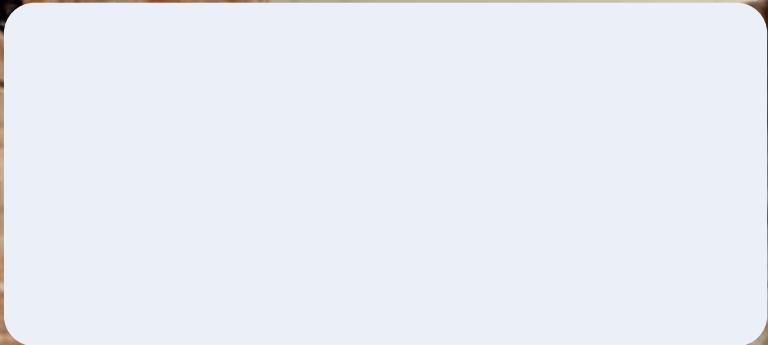
Goran Dordevic

Sehr geehrte Gäste,
wir freuen uns Euch
in unserer Sportgaststätte
willkommen zu heißen!
Alle Fußballübertragungen live
auf SKY auf zwei Großbildwänden
(im Sommer zusätzlich auch im Biergarten)
Feste und Veranstaltungen bis zu
100 Personen möglich (auf Anfrage)

Balkanische Küche
LIBERO

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 16.00 - 23.00 Uhr
Warme Küche: 16.30 - 21.30 Uhr
Samstag + Sonntag 09.00 - 22.00 Uhr
Warme Küche: 12.00 - 21.00 Uhr

Werdenfelsstraße 70 • 81377 München
Tel. 089 / 71 09 04 90
Fax 089 / 72 44 17 90
E-mail: libero.mtv@aol.com



Wir vertrauen auf die Münchner Bank eG!

Veit Hesse und Klaus Laroche
MTV München

Sie auch?

Genossenschaft verbindet.
Eine Genossenschaft. Viele Gesichter.